



# ZIV – Die Fahrradindustrie

## Marktdaten Fahrräder und E-Bikes für 2023

in Kooperation mit dem VSF – Verbund Service und Fahrrad

# ZIV – Die Fahrradindustrie

## 121 Mitglieder = 90% der Fahrrad- und E-Bike-Produktion in Deutschland



# ZIV – Die Fahrradindustrie

## Nationale Interessenvertretung der deutschen & internationalen Fahrradindustrie

- Vertritt aktuell 121 Hersteller und Importeure von Fahrrädern, Fahrradkomponenten und Zubehör
- ~ 90 Prozent der 2023 in Deutschland produzierten Fahrräder und E-Bikes stammen von ZIV-Mitgliedsunternehmen
- Unsere Aufgaben:
  - Entwicklung des Fahrrad- und E-Bike-Marktes auf deutscher und europäischer Ebene
  - Präsenz in nationalen & internationalen Gremien zu Technik, Normung, Verkehr und Fahrradinfrastruktur
  - Mitglied im europäischen Verband CONEBI und Partner der internationalen Leitmesse EUROBIKE
  - Jährliche Publikation Marktdaten der Fahrradindustrie: **Herzlich willkommen!**



# Marktdaten Fahrräder und E-Bikes 2023

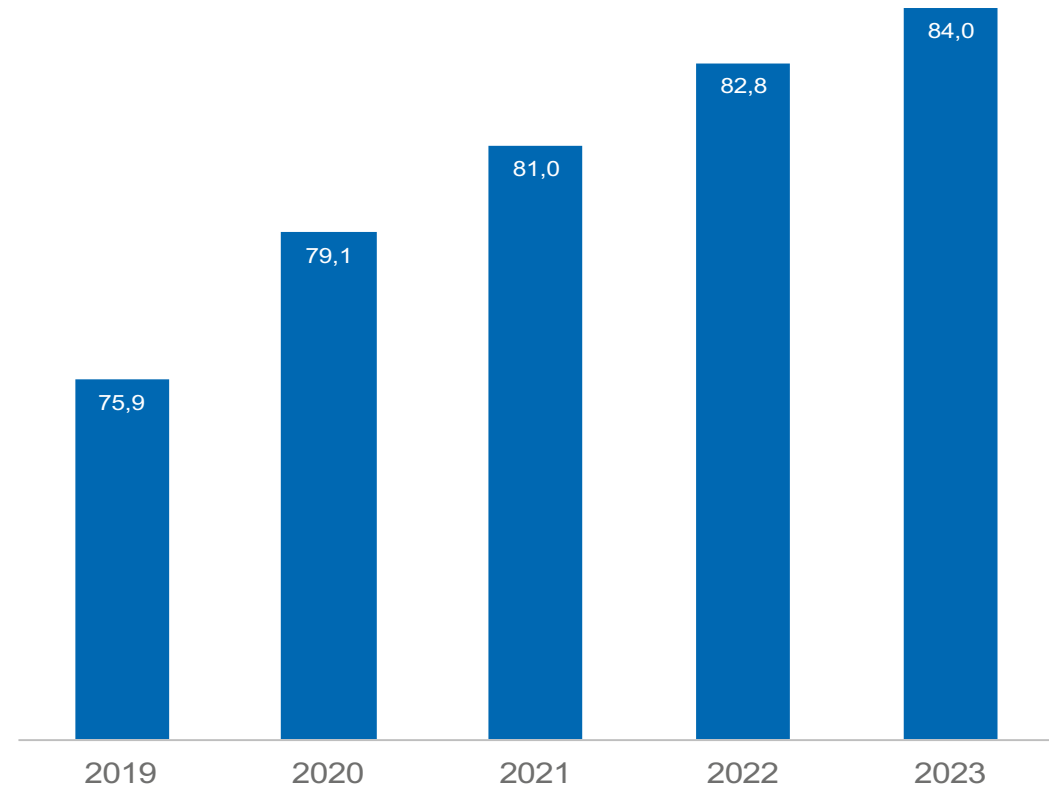
## 1. Bestand – Produktion – Inlandsanlieferung

Foto: Kalkhoff | timo.lutz.de

# Bestand in Deutschland (in Mio. Stück\*)

## Fahrräder und E-Bikes

- Kontinuierlicher Zuwachs im Bestand
- Seit 2019: Zunahme um 8,1 Mio.
  - Aber: Keine Marktsättigung erreicht!
- Wachstumstreiber unverändert:
  - Ersatz des älteren Fahrrads
  - deutlicher Trend zum Zweit- oder Drittrad, urban + sportiv + ggf. Cargo etc.
  - Vielfalt an tollen Produkten unserer Branche

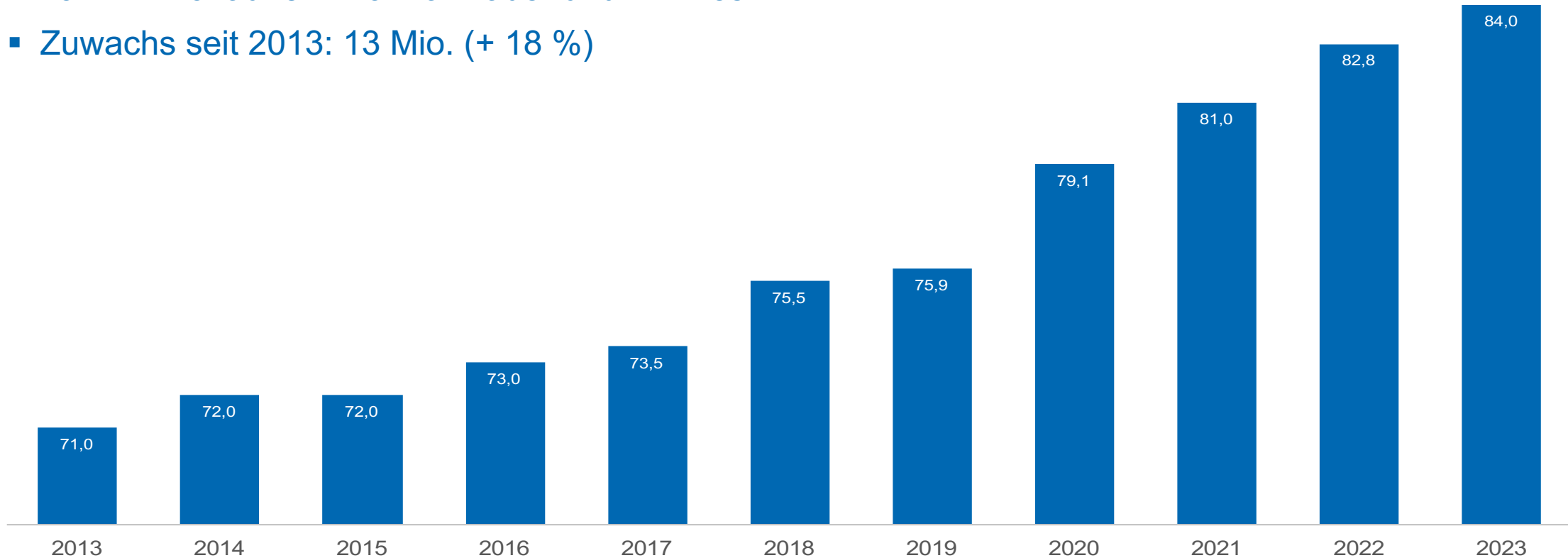


Quelle: ZIV (\* Zahlen bereinigt um entsorgte Fahrzeuge)

# Bestand Fahrräder und E-Bikes in Deutschland (in Mio. Stück\*)

## Stabilisierung auf hohem Niveau

- Bestand in 10 Jahren kräftig angestiegen: von 71 Mio. auf 84 Mio. Fahrräder und E-Bikes
- Zuwachs seit 2013: 13 Mio. (+ 18 %)

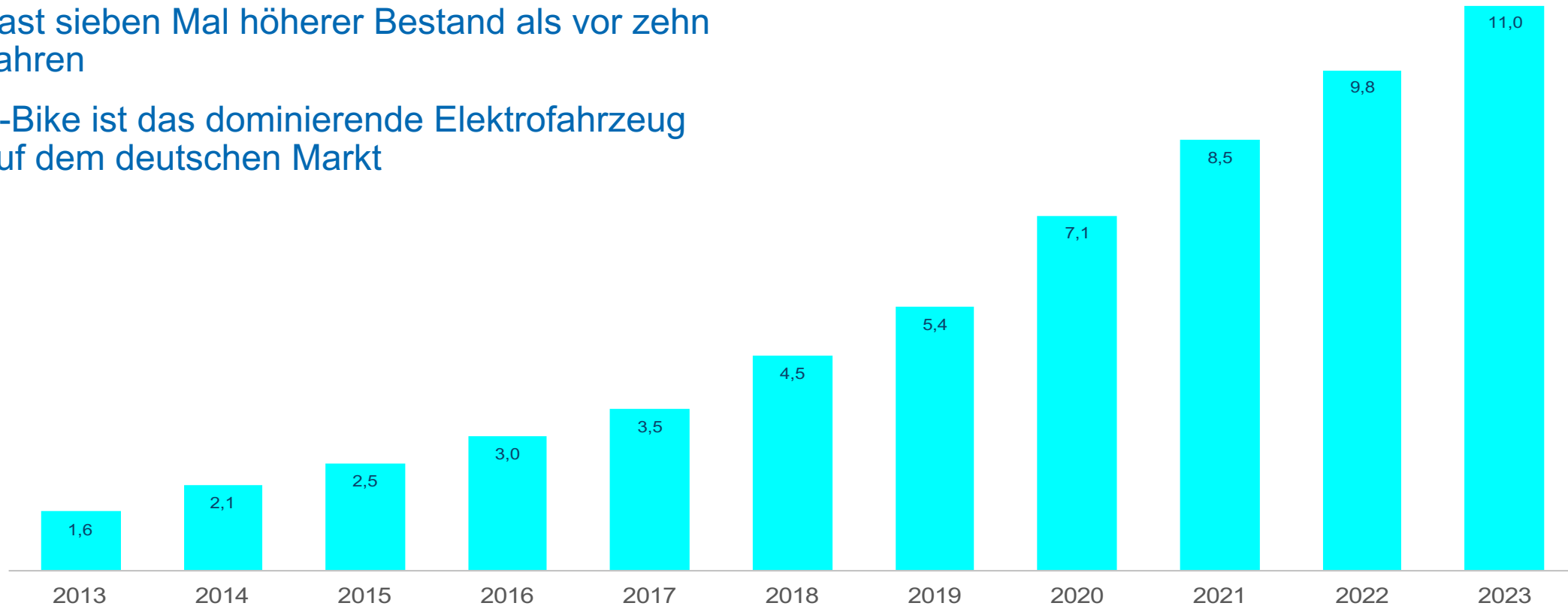


Quelle: ZIV (\* Zahlen bereinigt um entsorgte Fahrzeuge)

# Bestand E-Bikes in Deutschland (in Mio. Stück)

## Elf Millionen E-Bikes auf der Straße

- E-Bike-Bestand Ende 2023: 11 Mio.
- Fast sieben Mal höherer Bestand als vor zehn Jahren
- E-Bike ist das dominierende Elektrofahrzeug auf dem deutschen Markt

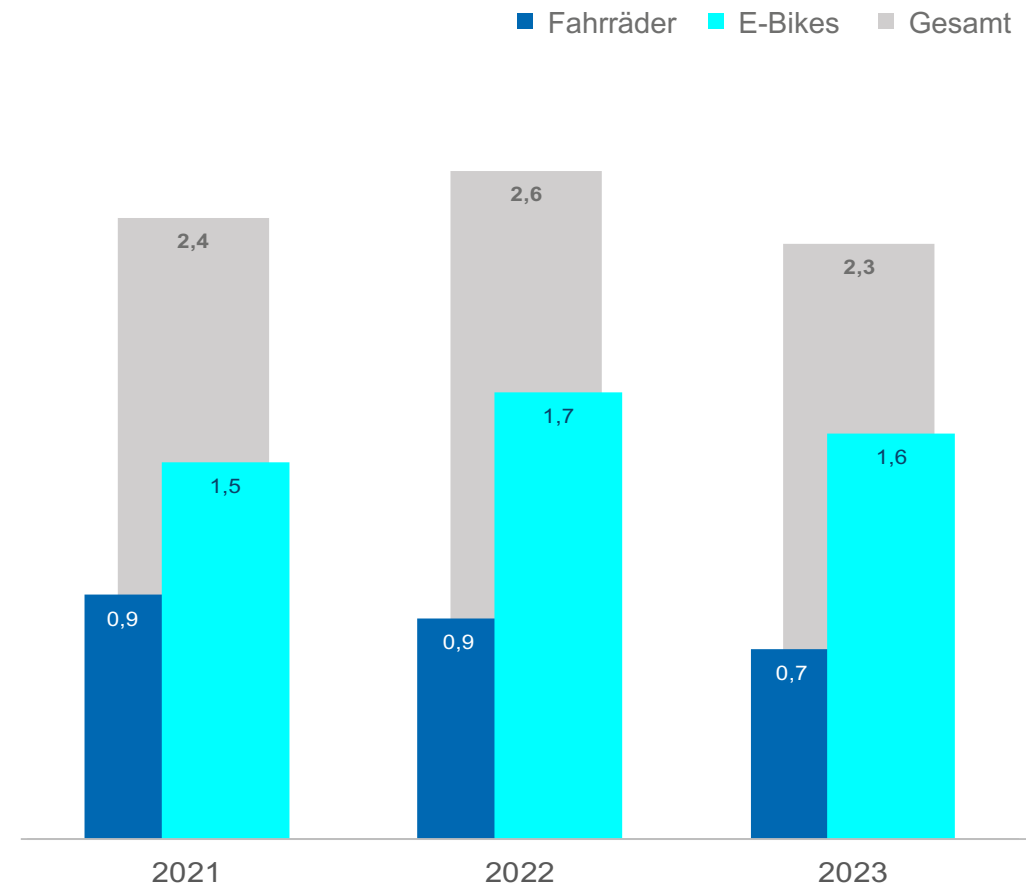


Quelle: ZIV

# Produktion Fahrräder und E-Bikes in Deutschland (in Mio. Stück)

## Leichter Rückgang auf hohem Niveau

- Gesamtproduktion: 2,3 Mio. Fahrzeuge  
→ 11 % Rückgang zu 2022  
→ weiterhin auf Allzeithoch
- E-Bike-Produktion: 1,6 Mio. Fahrzeuge  
→ 5,9 % Rückgang zu 2022
- Produktionsniveau weiterhin sehr hoch



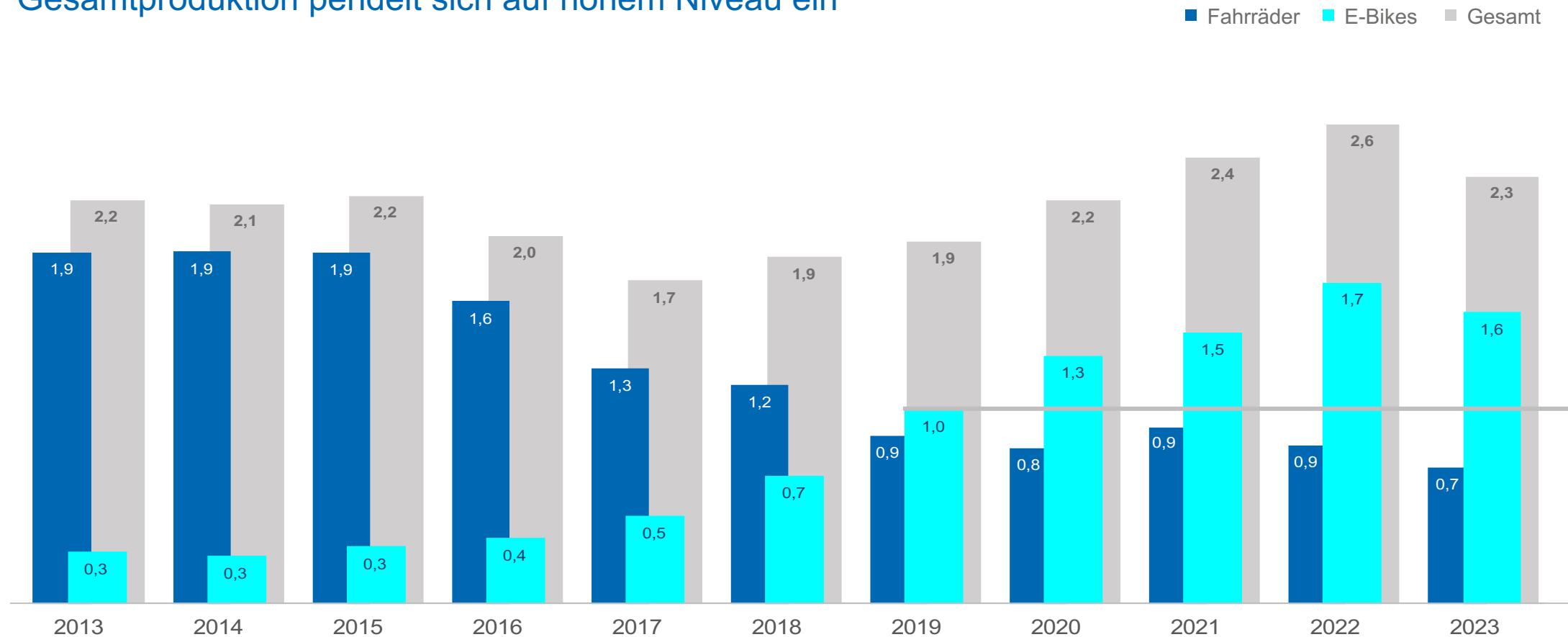
Quelle: ZIV



# Produktion Fahrräder und E-Bikes in Deutschland (in Mio. Stück)

## Das E-Bike ist der Motor der Fahrradbranche

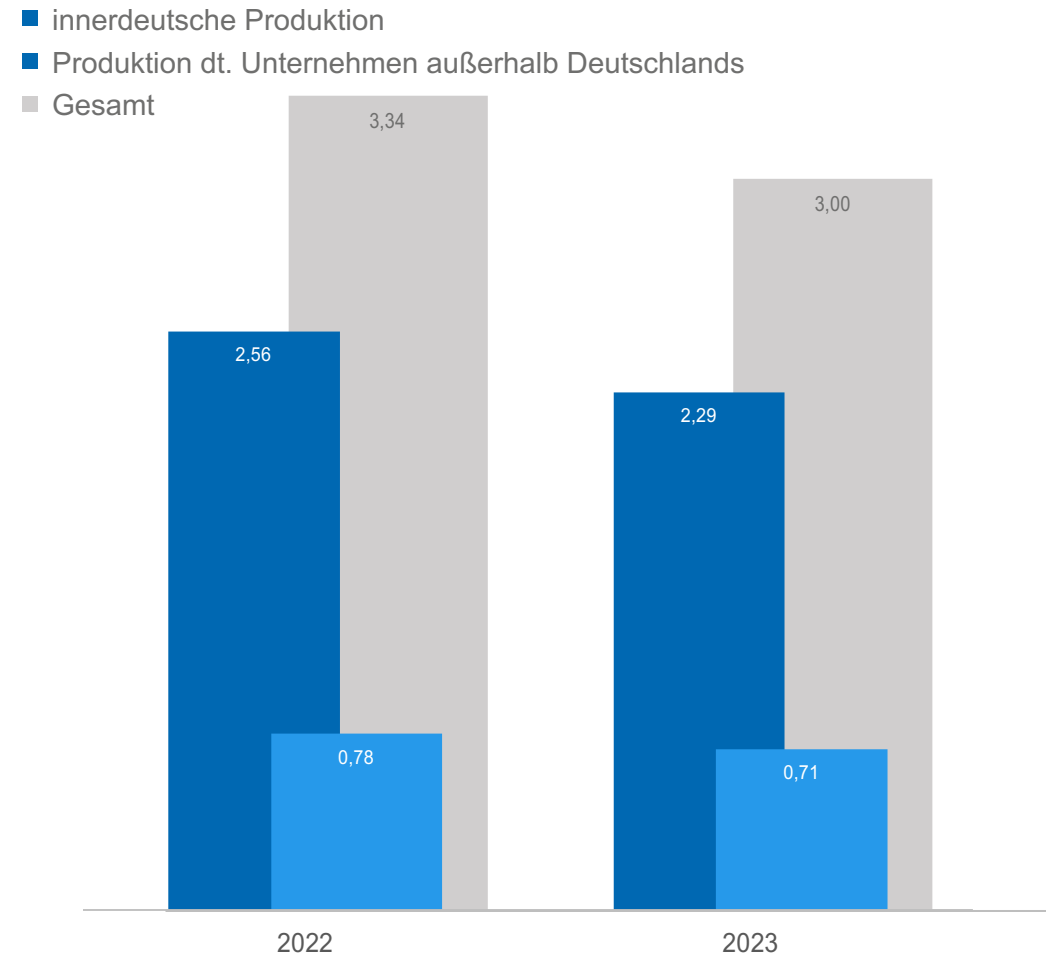
- Gesamtproduktion pendelt sich auf hohem Niveau ein



Quelle: ZIV

# Produktion Fahrräder und E-Bikes deutscher Unternehmen außerhalb D „Verlängerte Werkbank“

- Produktion von 710.000 Fahrrädern und E-Bikes in eigenen Produktionsstätten deutscher Unternehmen außerhalb Deutschlands
- Rund 85% davon in der EU
- Gesamtsumme der in Deutschland plus von deutschen Unternehmen im Ausland produzierten Fahrräder und E-Bikes: 3 Mio. Stück

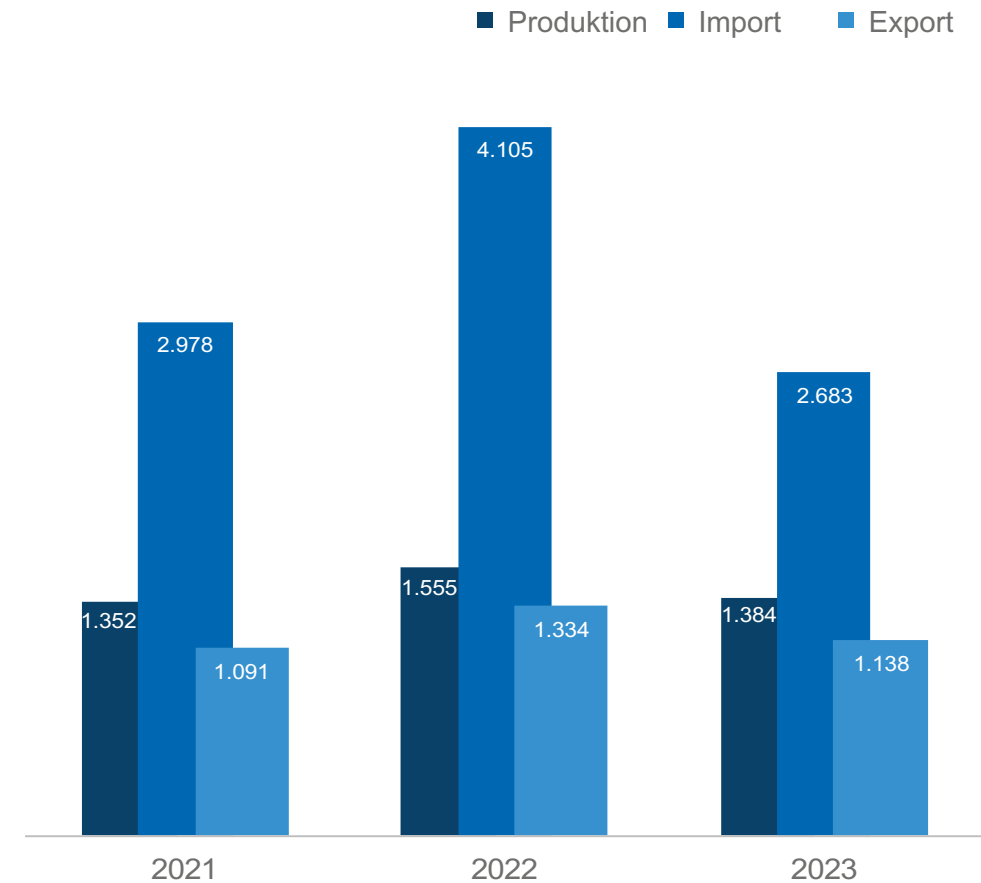


Quelle: ZIV

# Marktdaten Zweiradteile Deutschland (Werte in Mio. Euro)

## Produktion, Importe und Exporte insgesamt stabil

- Importe normalisieren sich nach Ende der Lieferkettenprobleme
- Exporte bleiben stabil
- Hohe Fertigungstiefe am Wirtschaftsstandort Deutschland



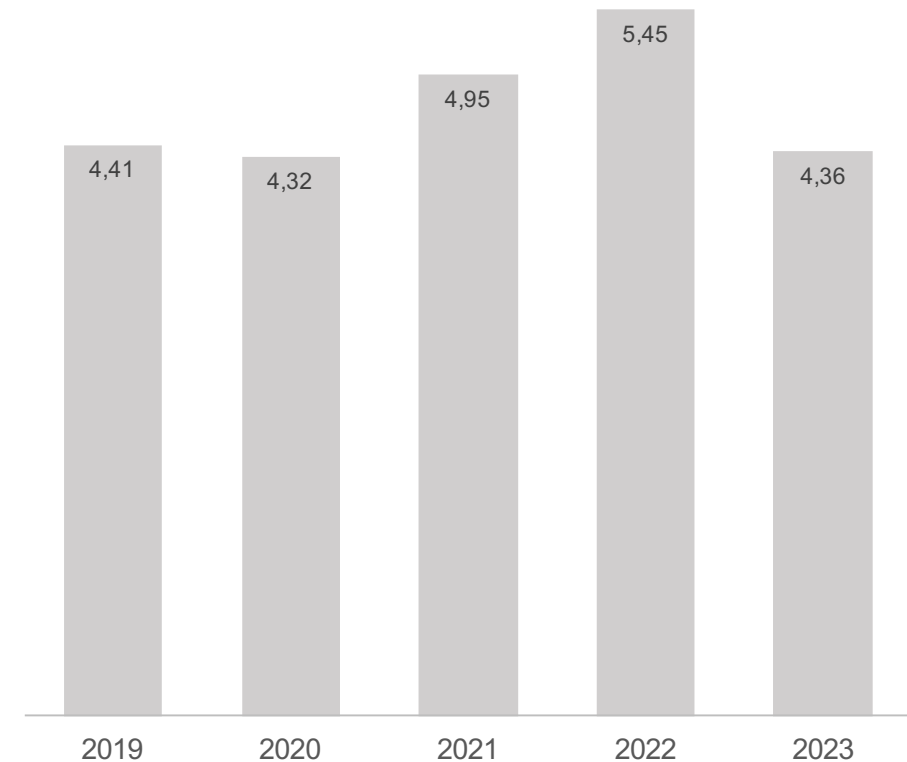
Quelle: StBA und ZIV

# Inlandsanlieferung Fahrräder und E-Bikes an den Handel (in Mio. Stück)

## Hohe Lagerbestände machen sich bemerkbar

**Inlandsanlieferung =  
Produktion plus Import minus Export**

- Die Inlandsanlieferung an den deutschen Handel lag 2023 bei 4,36 Mio.
- Rückgang wegen hoher Lagerbestände aus 2022
- Anhaltende Leistungsfähigkeit der Fahrradbranche



Quelle: ZIV



# Marktdaten Fahrräder und E-Bikes 2023

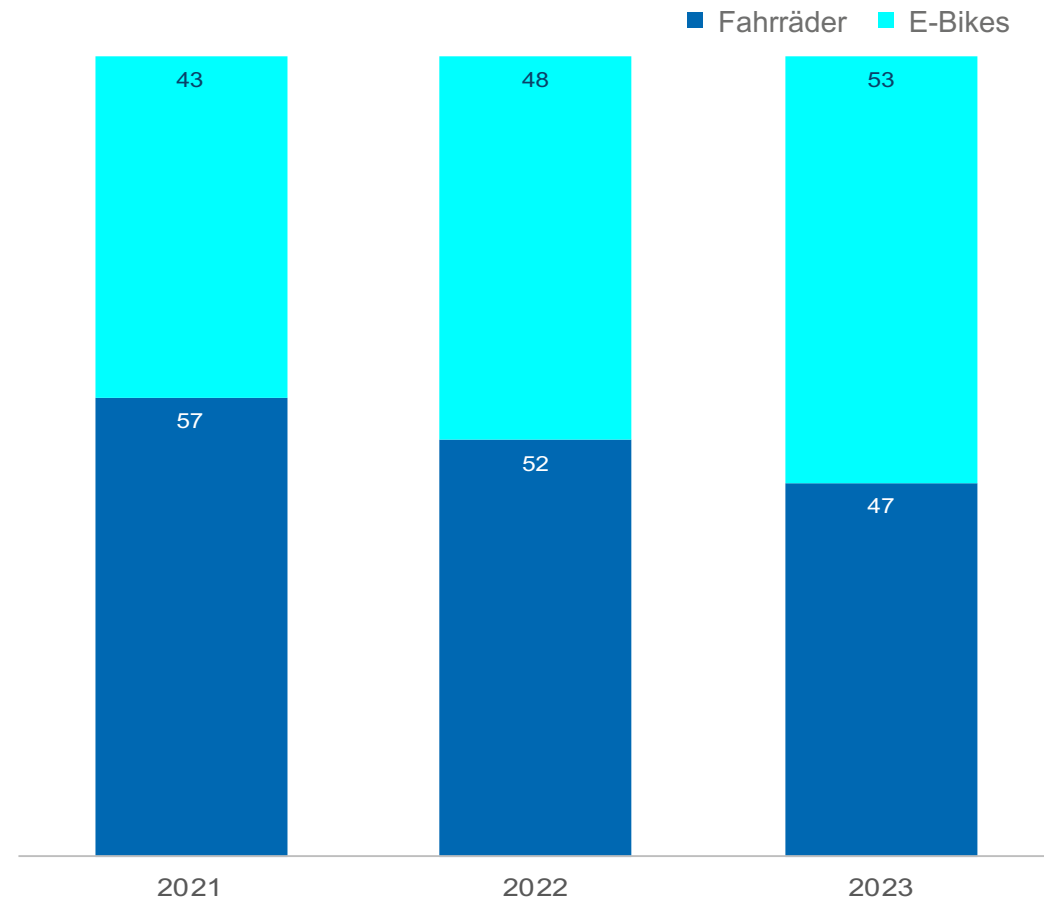
## 2. Fahrrad- und E-Bike-Markt in Deutschland

Foto: bumm

# Anteile Fahrräder und E-Bikes im Verkauf in Deutschland (in Prozent)

## Das E-Bike überholt das Fahrrad im Verkauf

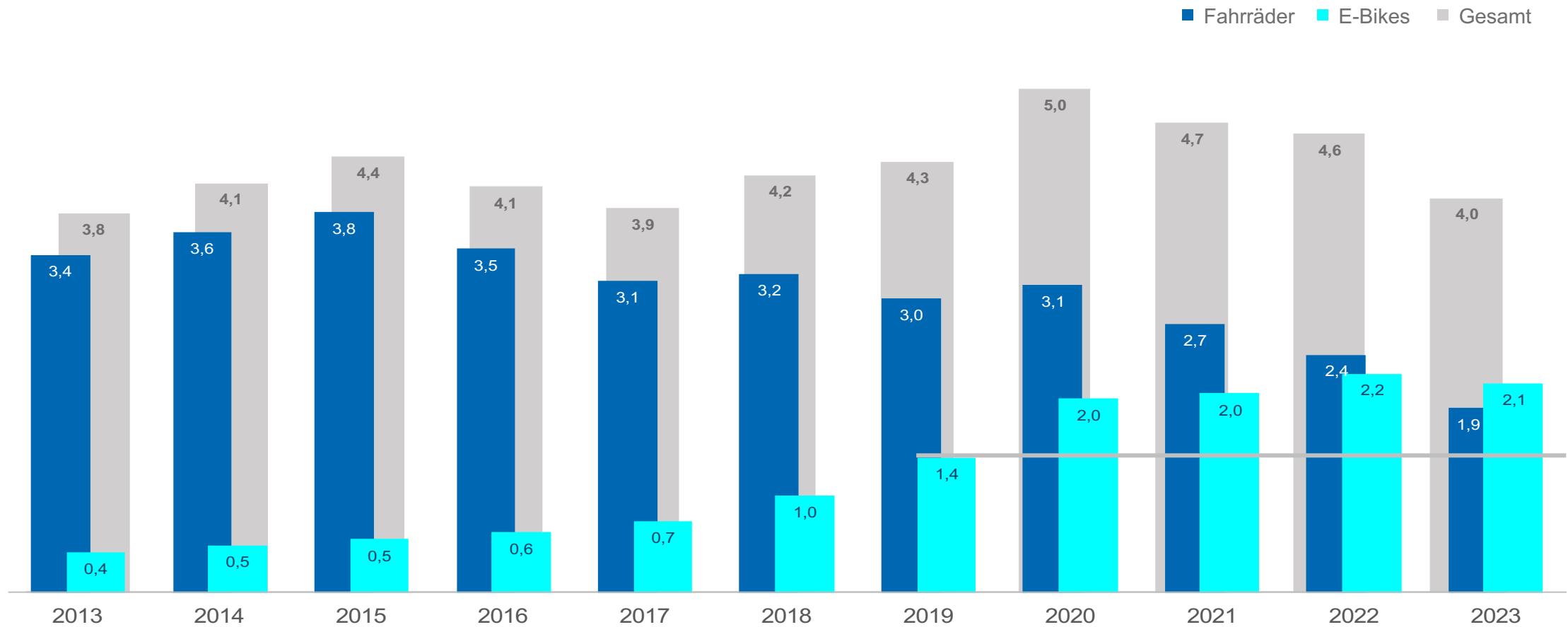
- Der Anteil der E-Bikes im Verkauf liegt erstmalig über 50 %
- **Fahrräder: 1,9 Mio. (47 %)**
- **E-Bikes: 2,1 Mio. (53 %)**
- Prognose: E-Bike-Anteil wird weiter wachsen



Quelle: ZIV

# Verkauf Fahrräder und E-Bikes in Deutschland (in Mio. Stück)

## Stückzahlen gegenüber 2022 rückläufig

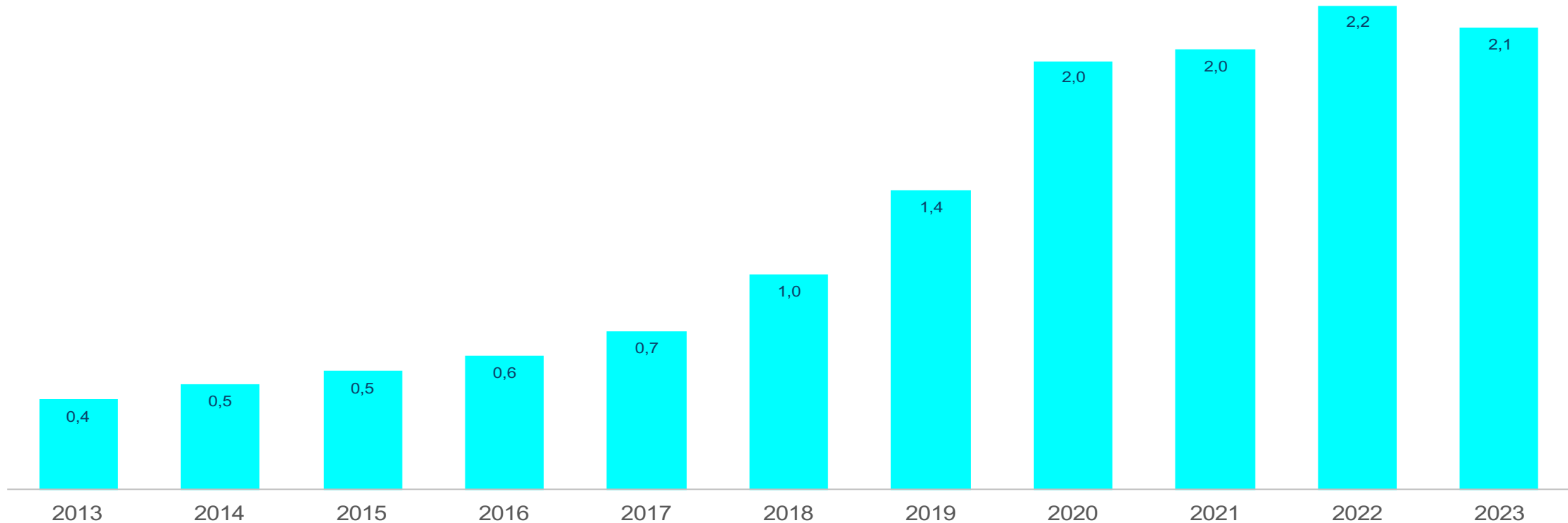


Quelle: ZIV

# Verkauf E-Bikes in Deutschland (in Mio. Stück)

## E-Bikes: Treiber bei Absatz, Umsatz und Innovation

- seit 2018 hat sich der Absatz mehr als verdoppelt, seit 2013 verfünffacht



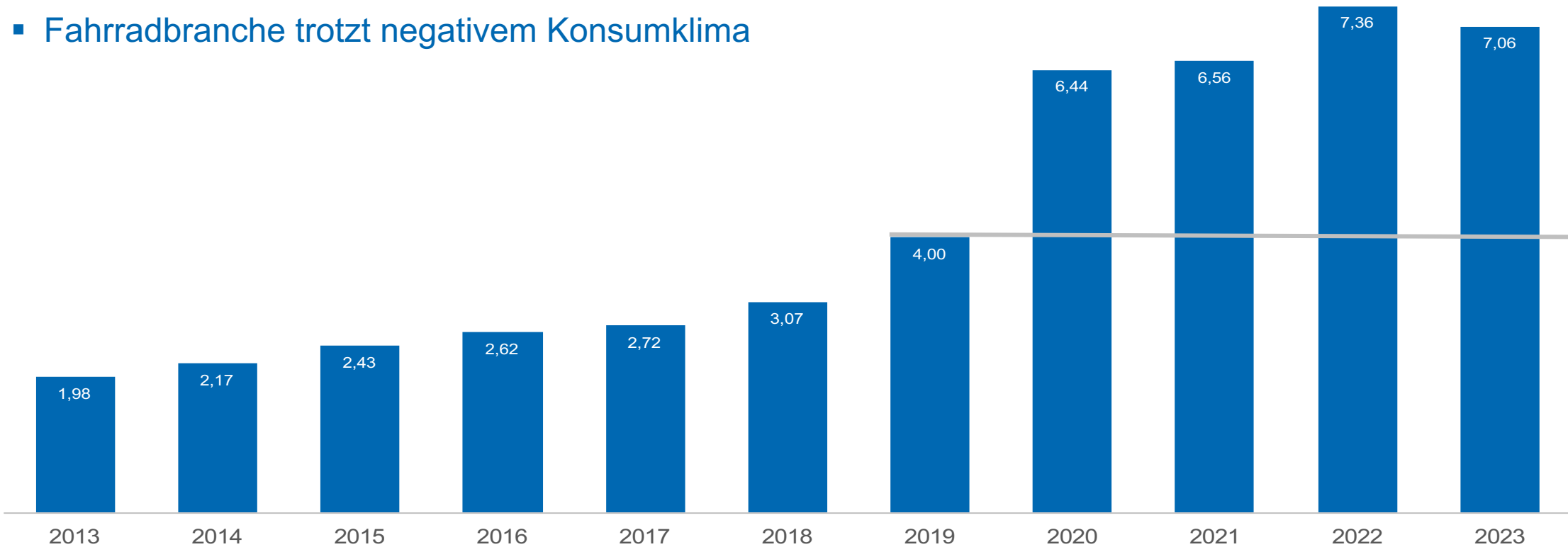
Quelle: ZIV



# Verkaufswert Fahrräder und E-Bikes in Deutschland (in Mrd. Euro)

## Stabiles Umsatzhoch

- Fahrradboom hält an: Umsätze stabil und auf sehr hohem Niveau
- Fahrradbranche trotz negativem Konsumklima

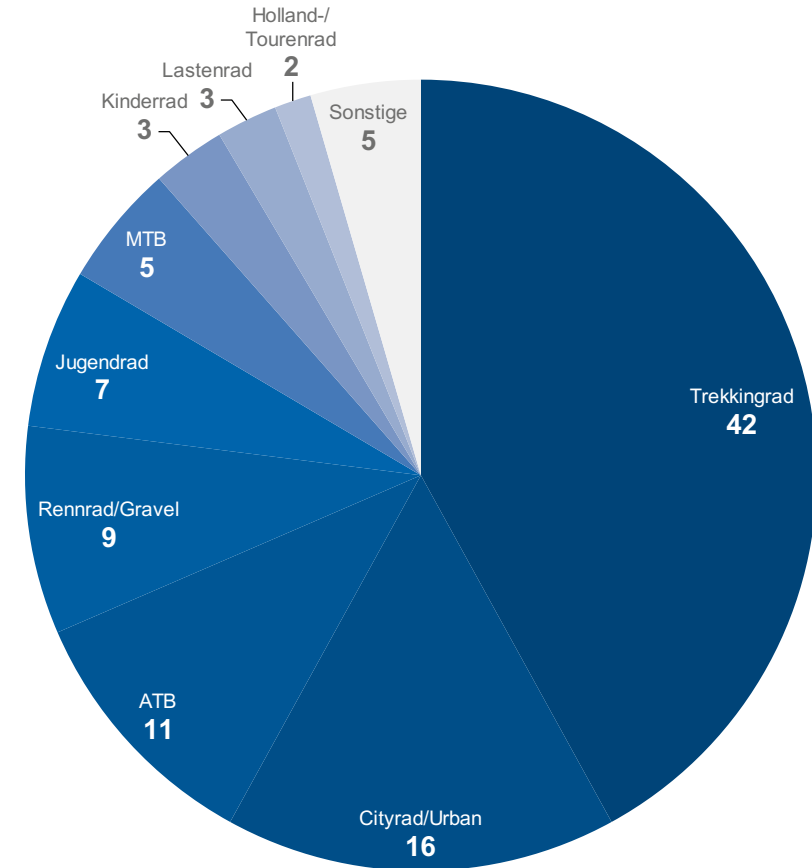


Quelle: ZIV

# Anteile Modellgruppen bei Fahrrädern (Anteil in Prozent im Verkauf)

## Vielseitig verwendbare Fahrräder dominieren den Markt

- Trekking-, City-/Urban- und ATB-Fahrräder machen mehr als Zwei-Drittel des Absatzes von Fahrrädern aus: Alltags- und Freizeitnutzung

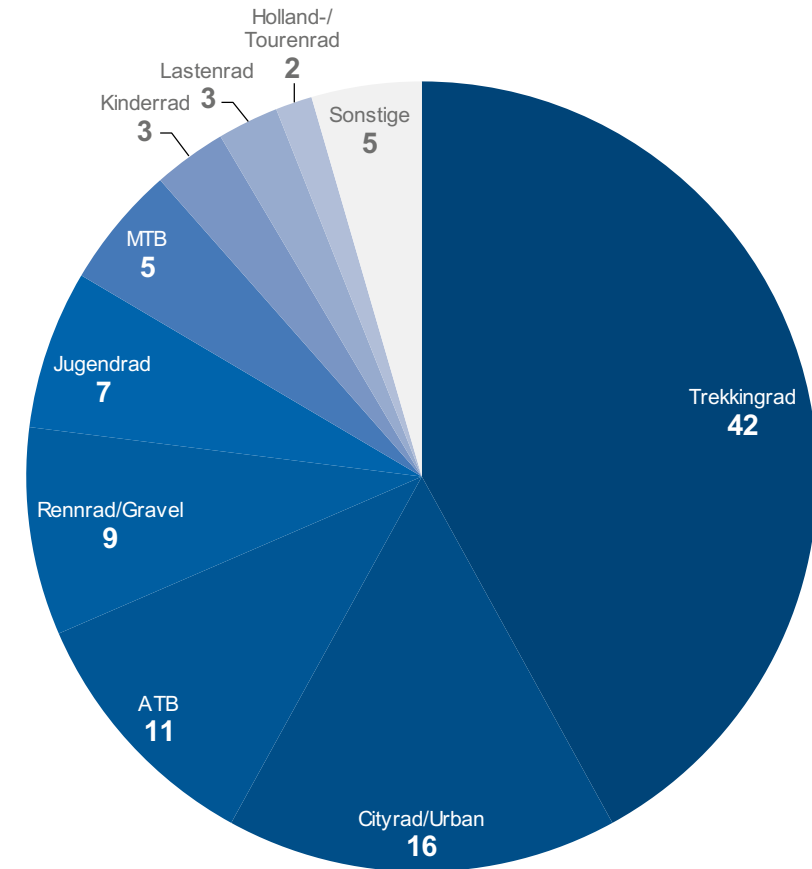


Quelle: ZIV

# Anteile Modellgruppen bei Fahrrädern (Anteil in Prozent im Verkauf)

## Summe Fahrräder für urbane Nutzung: 86,5 %

- **Urban:** Über alle Modellgruppen hinweg kommen Fahrräder für die urbane Nutzung auf einen Marktanteil von 86,5 % (ohne Kinder- Jugend- und sonstige Fahrräder)
- Der weitaus größte Anteil entfällt auf die Bereiche Trekking 42 % (2022: 45 %) und City/Urban 16 % (2022: 18 %)
- ATB (All Terrain Bikes für Straßen und leichtes Gelände): 10,5 % (2022: 9 %)
- **Sportiv:** Anteil sportliche Fahrräder: 13,5 % (Rennräder, Gravel, MTB)
- Anteil der nicht-motorisierten MTB hat sich bei 5 % stabilisiert (2022: 4 %)

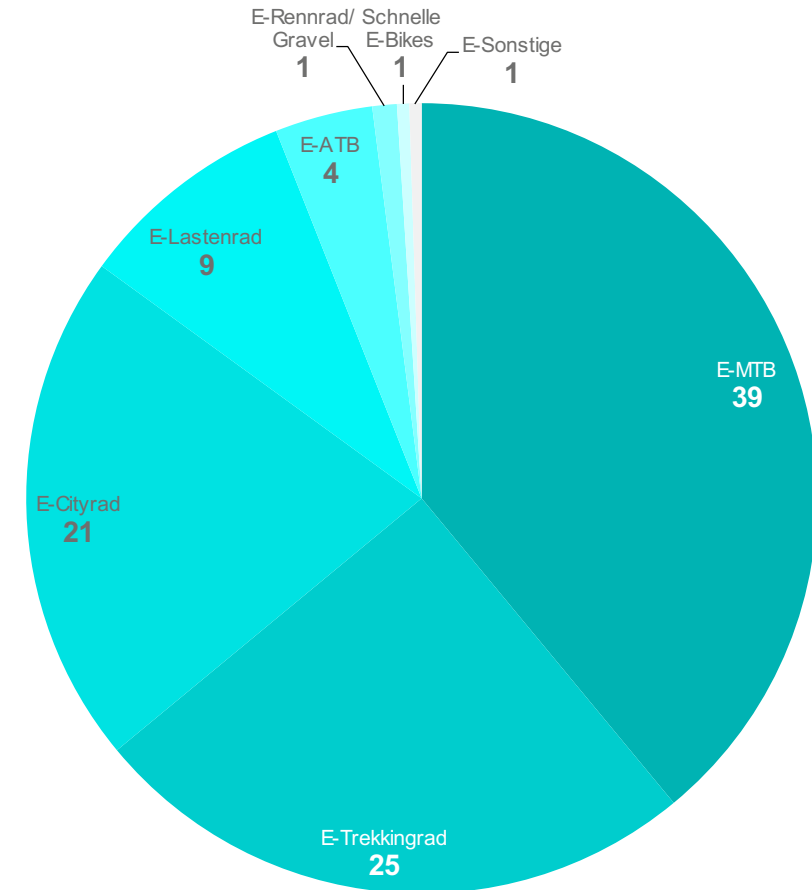


Quelle: ZIV

# Anteile Modellgruppen bei E-Bikes (Anteil in Prozent im Verkauf)

## Vielfalt der Modellgruppen auch bei E-Bikes

- Leichte Rückgänge bei den Anteilen von E-Cityrad und E-Trekkingrad (-3 % zu 2022)
- E-MTB behält die Spitzenposition
- Lastenräder mit Motorunterstützung weiterhin sehr beliebt
- Neue Kategorie: E-ATB (motorunterstützte All Terrain Bikes für Straßen und leichtes Gelände)

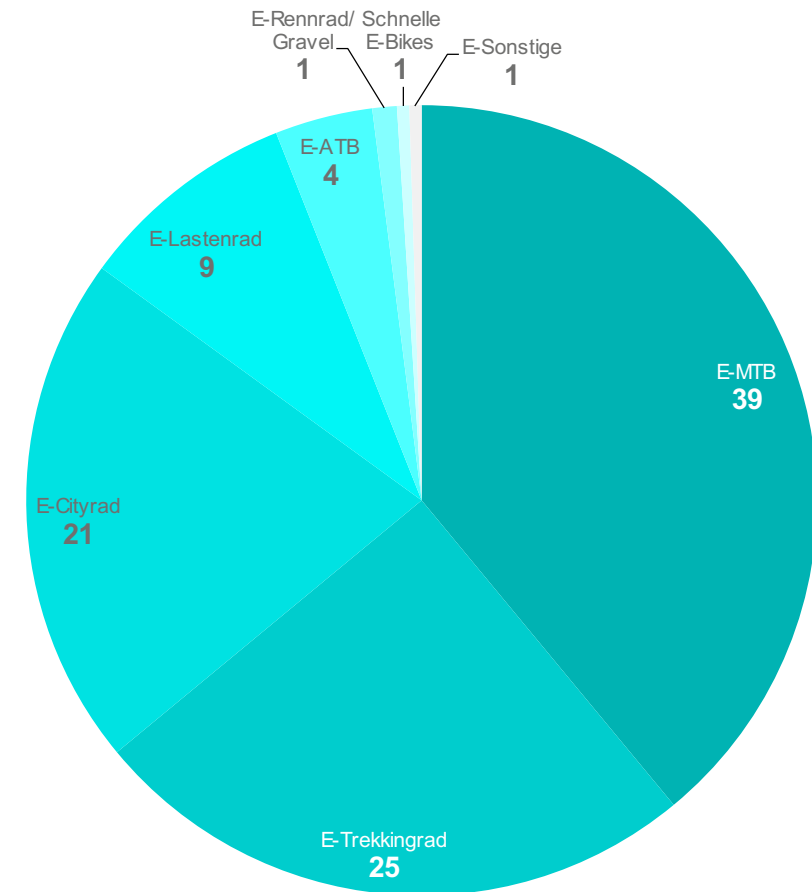


Quelle: ZIV

# Anteile Modellgruppen bei E-Bikes (Anteil in Prozent im Verkauf)

## Sprunghafter Anstieg bei E-Lastenrädern (+14,5 %)

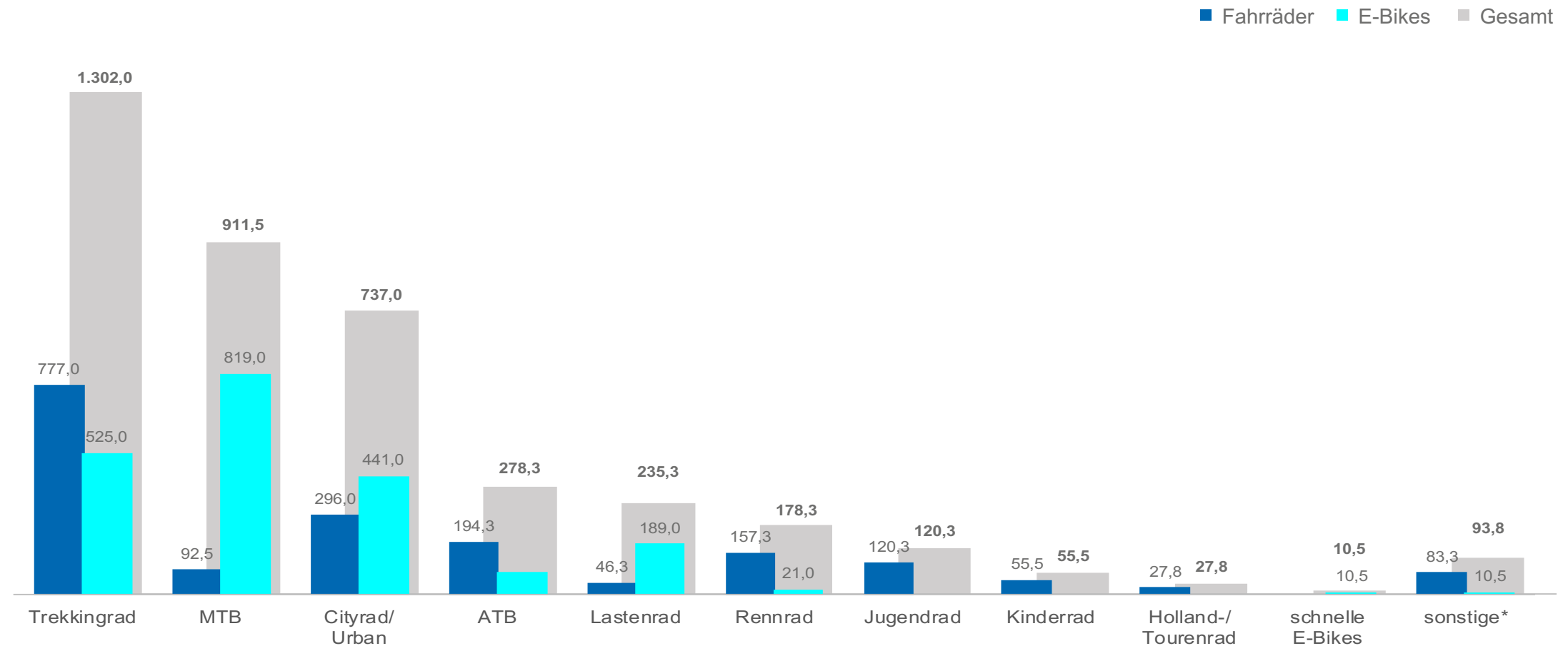
- E-Trekkingräder lagen lange Zeit auf Platz Eins der Käufergunst, 2021 legten E-MTB stark zu und übernahmen erstmals die Spitzenposition, die auch 2023 beibehalten wird.
- **Größte Zuwächse:** E-Lastenräder / E-Cargobikes / 189.000 Stk. (2022: 165.000 Stk.) Zuwachs: 14,5 %, Anteil von 7,5 % auf 9 % gestiegen
- **E-MTB**  
39 % / 819.000 Stk. (2022: 836.000 Stk.) Rückgang: 2 %
- **E-Trekkingräder**  
25 % / 525.000 Stk. (2022: 616.000 Stk.) Rückgang: 14,7 %
- **E-Cityräder**  
21 % / 441.000 Stk. (2022: 528.000 Stk.) Zuwachs: 16,5 %
- **E-Lastenräder (E-Cargobikes)**  
9 % / 189.000 Stk. (2022: 165.000 Stk.) Zuwachs: 14,5 %
- **Rennrad/Gravel**  
1 % / 21.000 Stk. (2022: 22.000 Stk.) Rückgang: 4,5 %
- **S-Pedelecs / E-Bike 45**  
0,5 % / 10.500 Stk. (2022: 11.000 Stk.) Rückgang: 4,5 %



Quelle: ZIV

# Verkauf Fahrräder und E-Bikes nach Modellgruppen (in 1.000 Stück)

## Deutliche Unterschiede Fahrrad / E-Bike

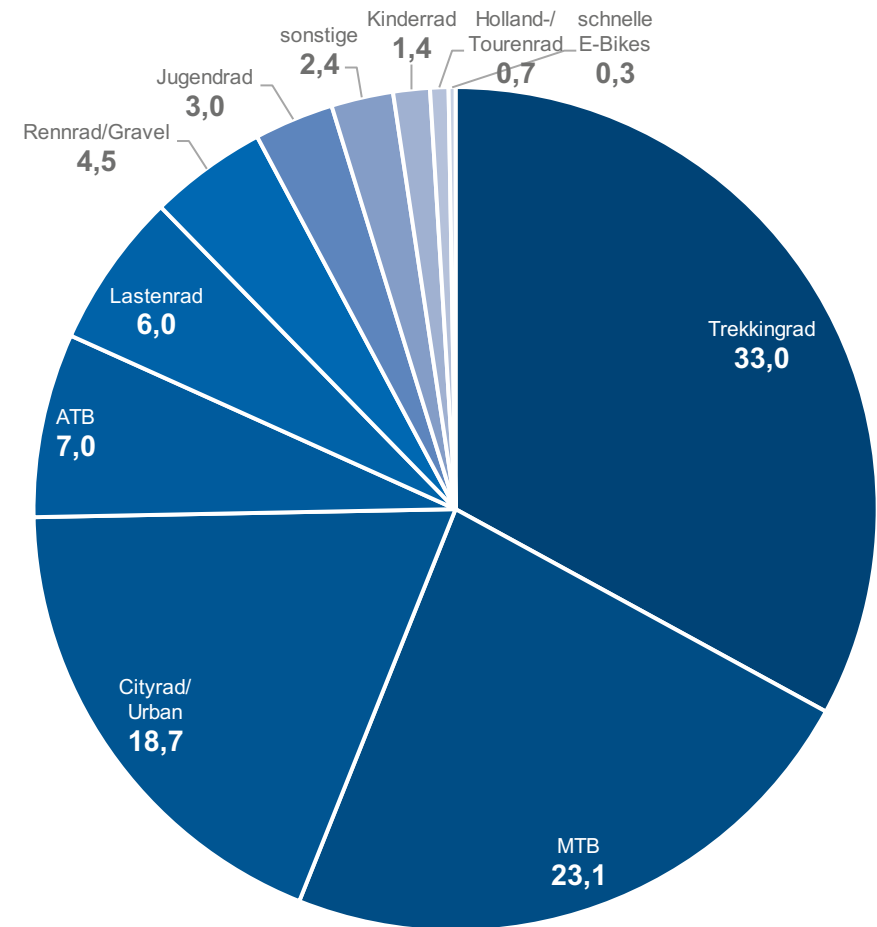


Quelle: ZIV

# Verkauf Fahrräder und E-Bikes nach Modellgruppen (Anteil in Prozent im Verkauf)

## Vielfältige Nutzungsmöglichkeiten

- Zusammenführung der Modellgruppen zeigt: Überwiegender Anteil der Fahrzeuge (Fahrrad oder E-Bike) eignet sich sowohl für Alltagswege als auch für Ausflüge

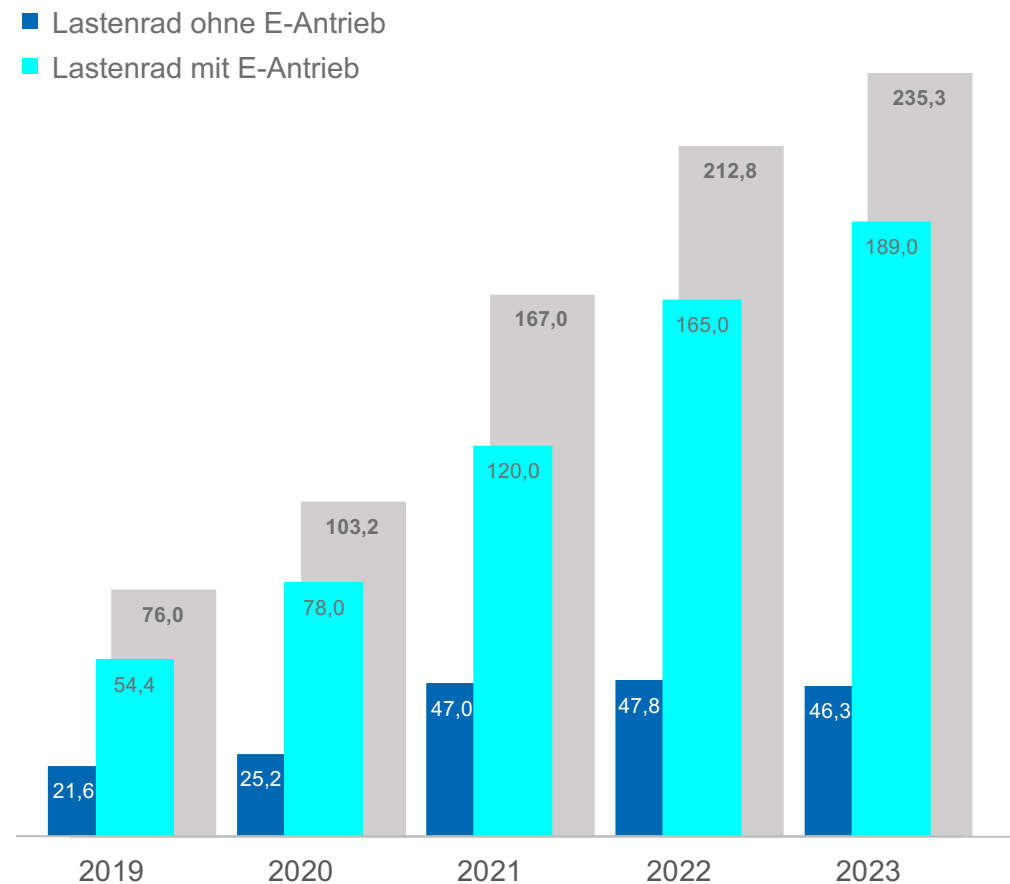


Quelle: ZIV

# Verkauf Lastenräder (in 1.000 Stück)

## Cargobikes boomen – vor allem mit Motor

- Das deutliche Wachstum (+ 14,5 %) ist vor allem verbunden mit der hohen Beliebtheit der E-Cargobikes
- Für viele ermöglicht die Unterstützung durch den Motor erst die Nutzung
- Summe verkaufter Lastenräder: 235.250 (2022: 212.800)
- Zuwachs gesamt ggü. 2022: 10,5 %



Quelle: ZIV



# Verkauf Fahrradanhänger

## Weiterhin unterschätzter Markt: Fahrradanhänger

- Fahrradanhänger sind nach dem Kindersitz die beliebteste Lösung für den Kindertransport
- Modalität des Kindertransportes\*:

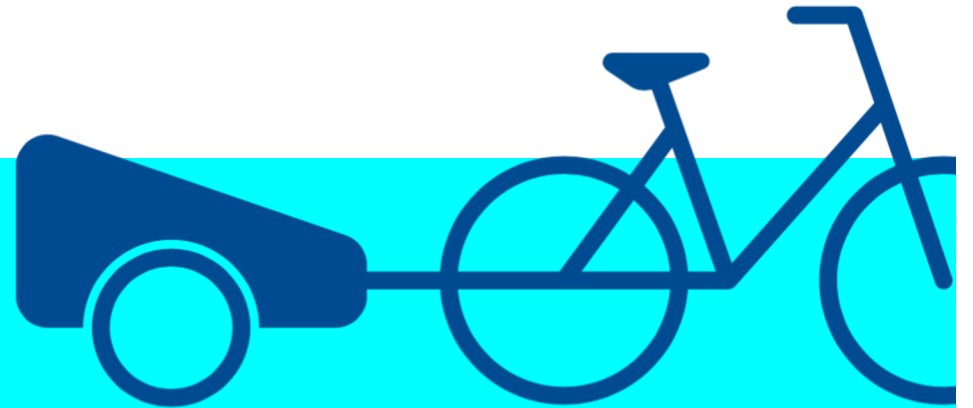
Kindersitz/Transportschale 55 %

**Anhänger 42 %**

Lastenrad 15 %

Sonstiges 10 %

Seit 2022 in der ZIV-Datenerhebung:  
**Summe verkaufter Fahrradanhänger 2023**  
**206.000 Stk. (2022: 293.000)**  
*zum Vergleich: Lastenräder in 2023: 235.300 Stk.*



Quelle: ZIV \*sinus Fahrrad-Monitor 2023

# Marktdaten Fahrräder und E-Bikes 2023

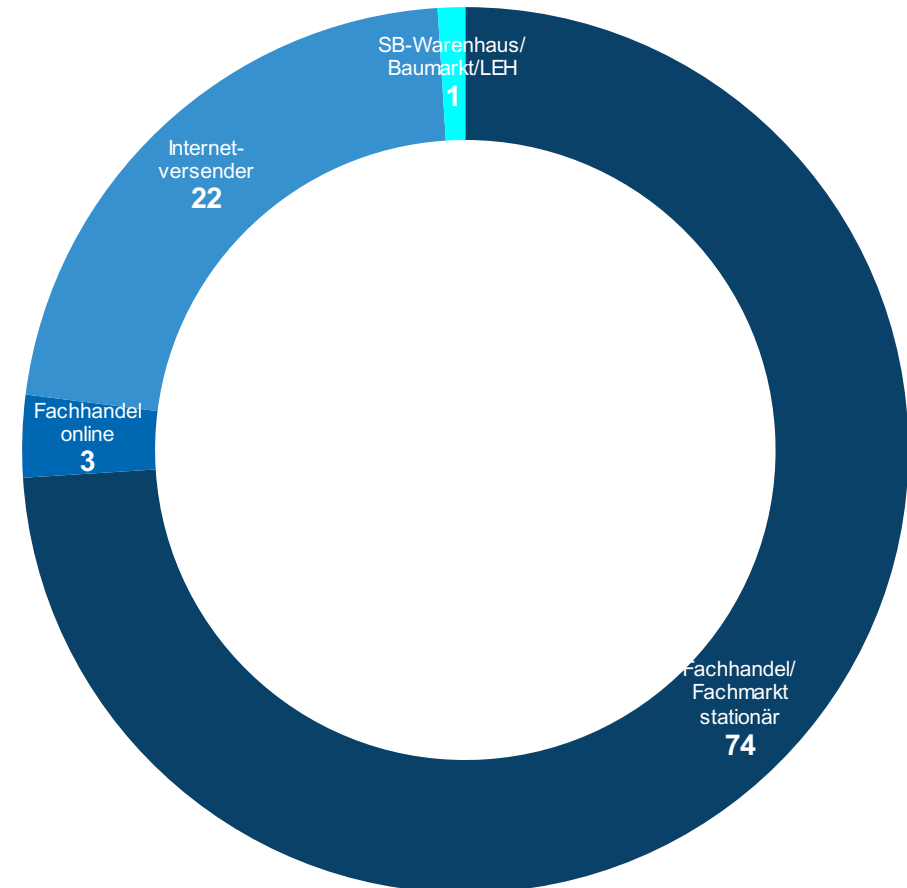
## 3. Absatz – Handel – Preisentwicklung

Foto: ZEG

# Anteile der Vertriebswege (Anteile in Prozent)

## Fachhandelsanteil weiter hoch bei 77 %

- **Verbraucher:innen legen weiterhin hohen Wert auf Qualität, Beratung und Service**
- **stationärer Fachhandel: 74 %\***  
*(\*keine Veränderung zu 2022)*
- **Fachhandel online: 3 %\***  
*(\*keine Veränderung zu 2022)*
- **reine Internetversender: 22 %\***  
*(\*geringe Veränderung zu 2022, + 1 %)*
- **SB-Warenhäuser, Baumärkte und Discounter verlieren weiter: minus 1 % von 2 % in 2022 auf 1 % in 2023**



Quelle: ZIV

# Durchschnittliche Verkaufspreise Fahrräder / E-Bikes (alle Verkaufskanäle)

## Inflationsbedingte Steigerungen nur anteilig weitergegeben – stabiles Preisniveau

- **Hohe Qualität und gute Technik, vor allem bei E-Bikes, bleiben im Fokus der Verbraucher:innen**
- Durchschnittliche Brutto-Verkaufspreise in Euro über alle Kanäle und Modellgruppen\* (nicht nur stationärer Fachhandel):

	2019	2020	2021	2022	2023
Fahrräder	343	445	466	500	470
E-Bikes	2.200	2.600	2.650	2.800	2.950
<b>Fahrräder + E-Bikes</b>	<b>929</b>	<b>1.279</b>	<b>1.395</b>	<b>1.602</b>	<b>1.788</b>

\*enthalten u.a.: der zunehmende Anteil von hochpreisigen Lastenrädern, das zieht die Durchschnittspreise mit nach oben

Quelle: ZIV

# Zahlen aus dem Fachhandel

**Uwe Wöll**

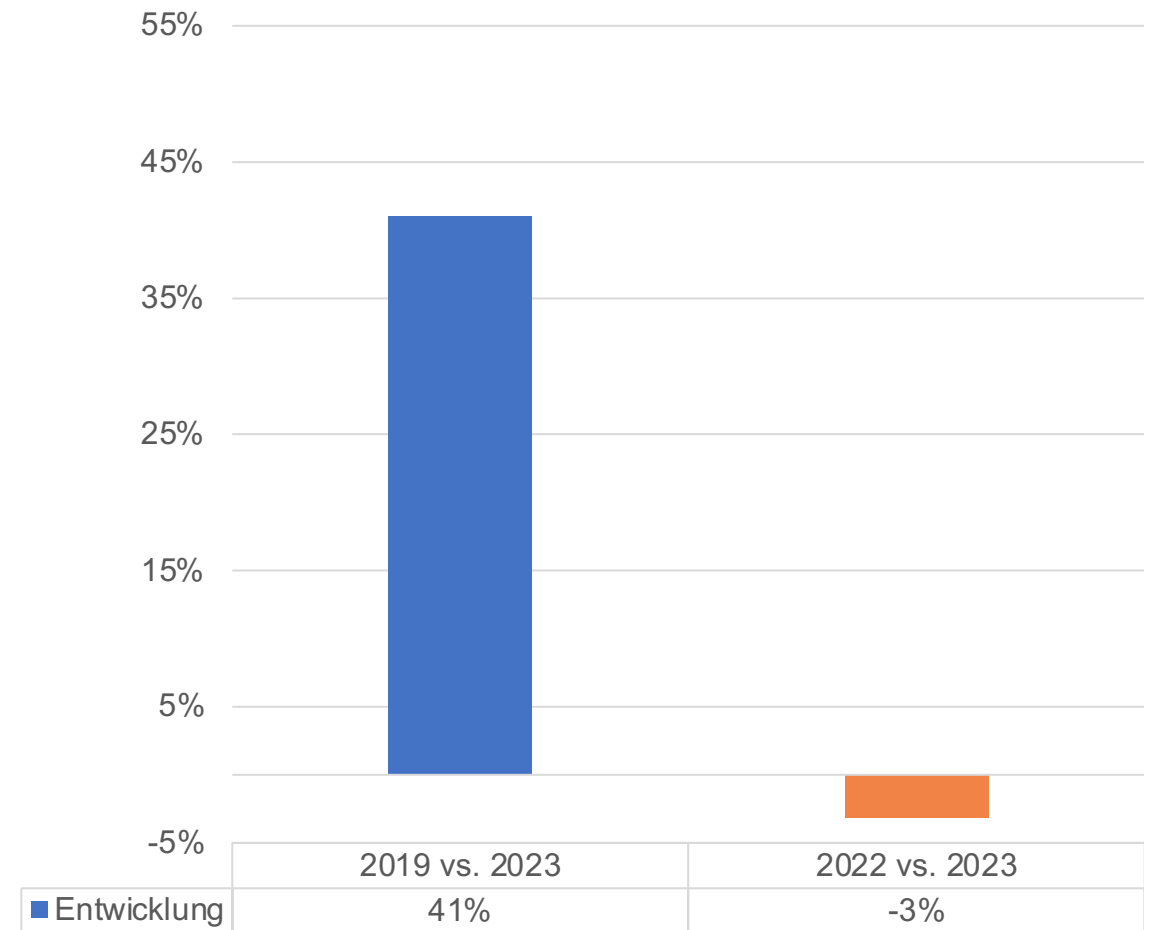
Geschäftsführer | VSF – Verbund Service und Fahrrad



# Ergebnisse der VSF/BIKE&CO Händlerumfrage 2023

# Umsatzentwicklung zwischen 2019 und 2023

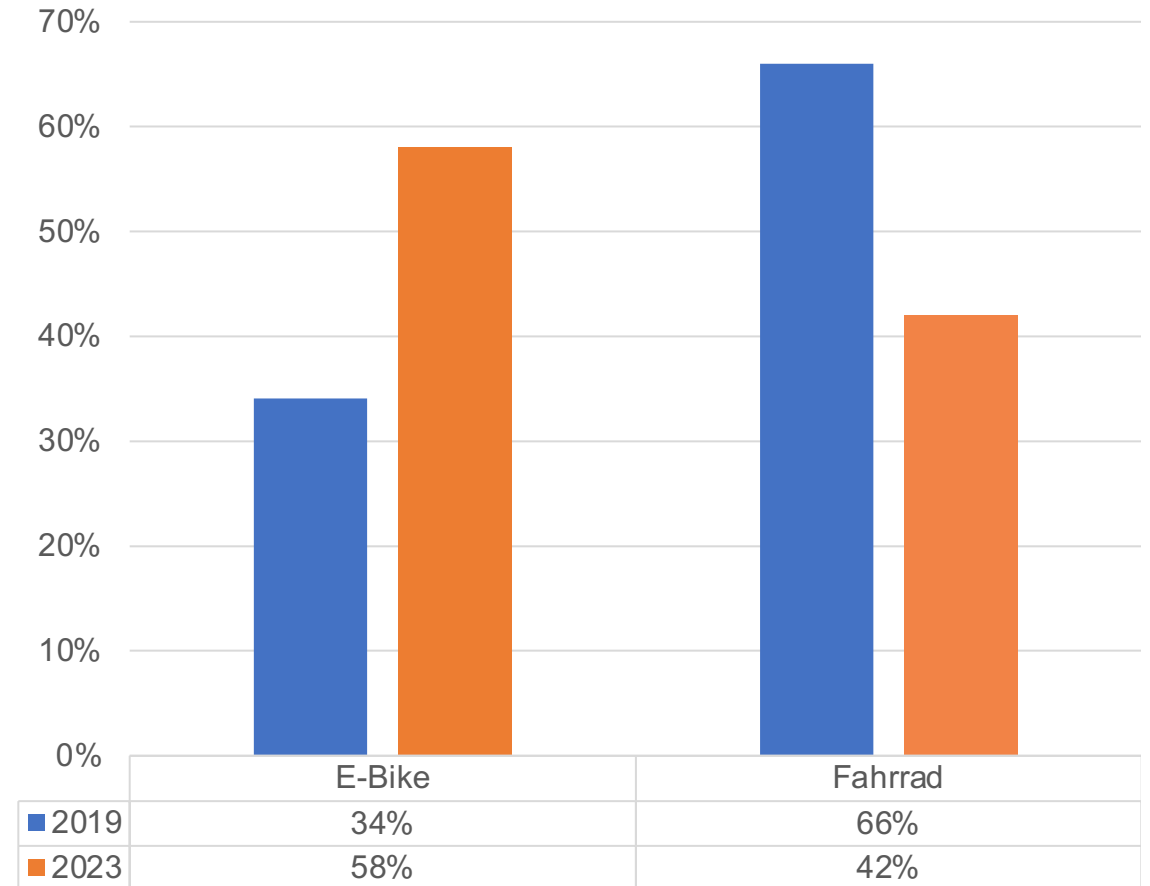
- Seit dem Boom-Jahr 2020 ist der Umsatz im stationären Fachhandel um ca. 40 % gestiegen.
- 2023 hält der stationäre Fachhandel das hohe Umsatzniveau.



Quelle: VSF

# Anteil E-Bikes am Verkauf im stationären Fachhandel

- Die Erfolgsgeschichte des E-Bikes setzt sich fort: 2023 hat das E-Bike das Fahrrad im stationären Fachhandel erstmalig deutlich überholt.

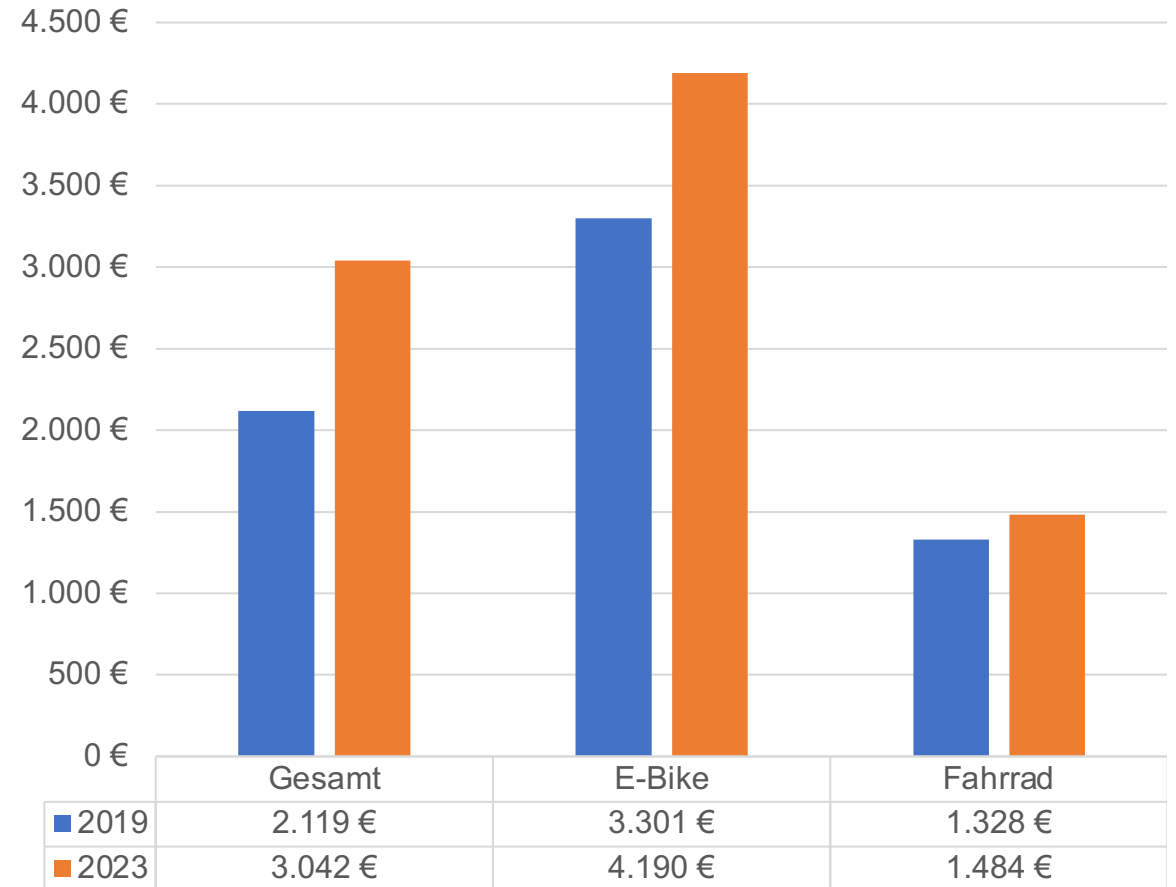


Quelle: VSF



# Durchschnittliche Verkaufspreise

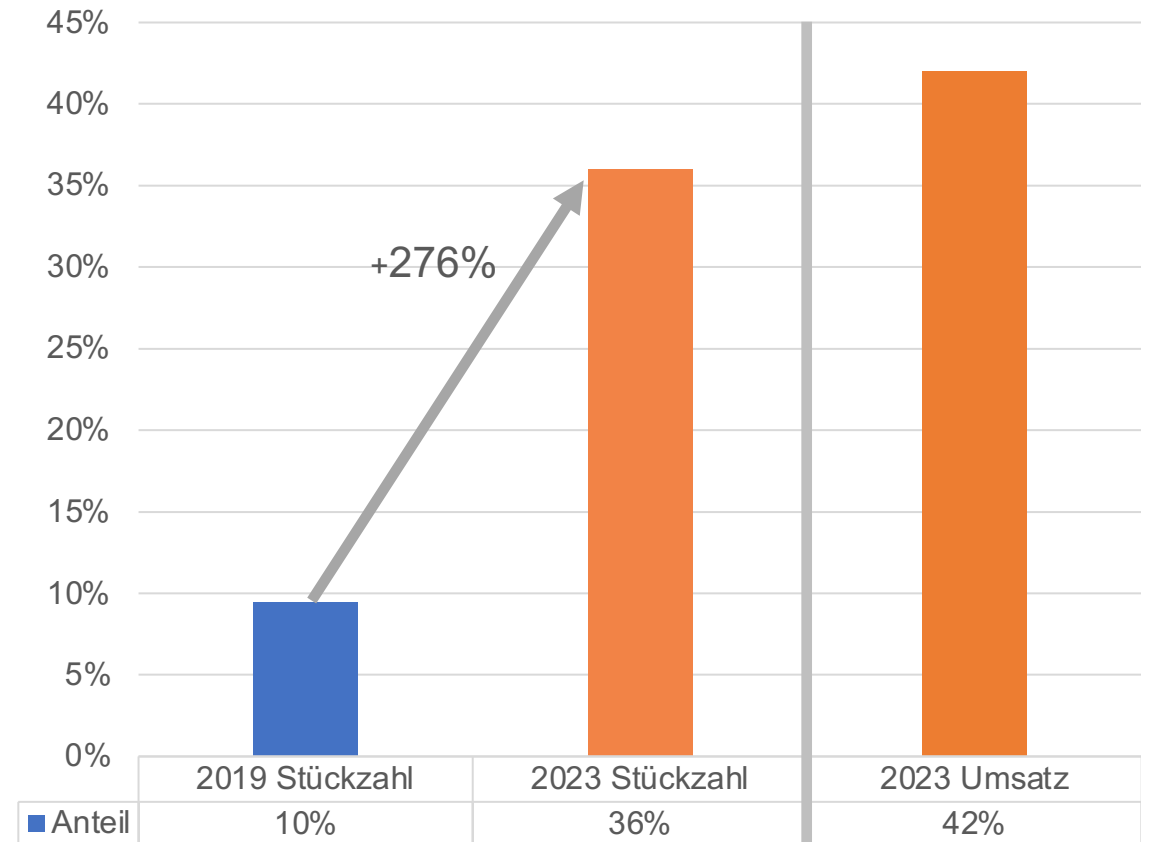
- Die Kunden des stationären Fachhandels entscheiden sich anhaltend für hohe und höchste Qualität – insbesondere bei den E-Bikes.
- Inflationsbereinigt steigt der durchschnittliche Verkaufspreis im E-Bike-Segment nur moderat um 13 %.



Quelle: VSF

# Anteil der verkauften Leasing-Fahrräder

- Der Verkauf über Leasing ist für den stationären Fachhandel heute von überragender Bedeutung.
- Die Kunden wählen im Leasing durchschnittlich höherwertigere Fahrräder.

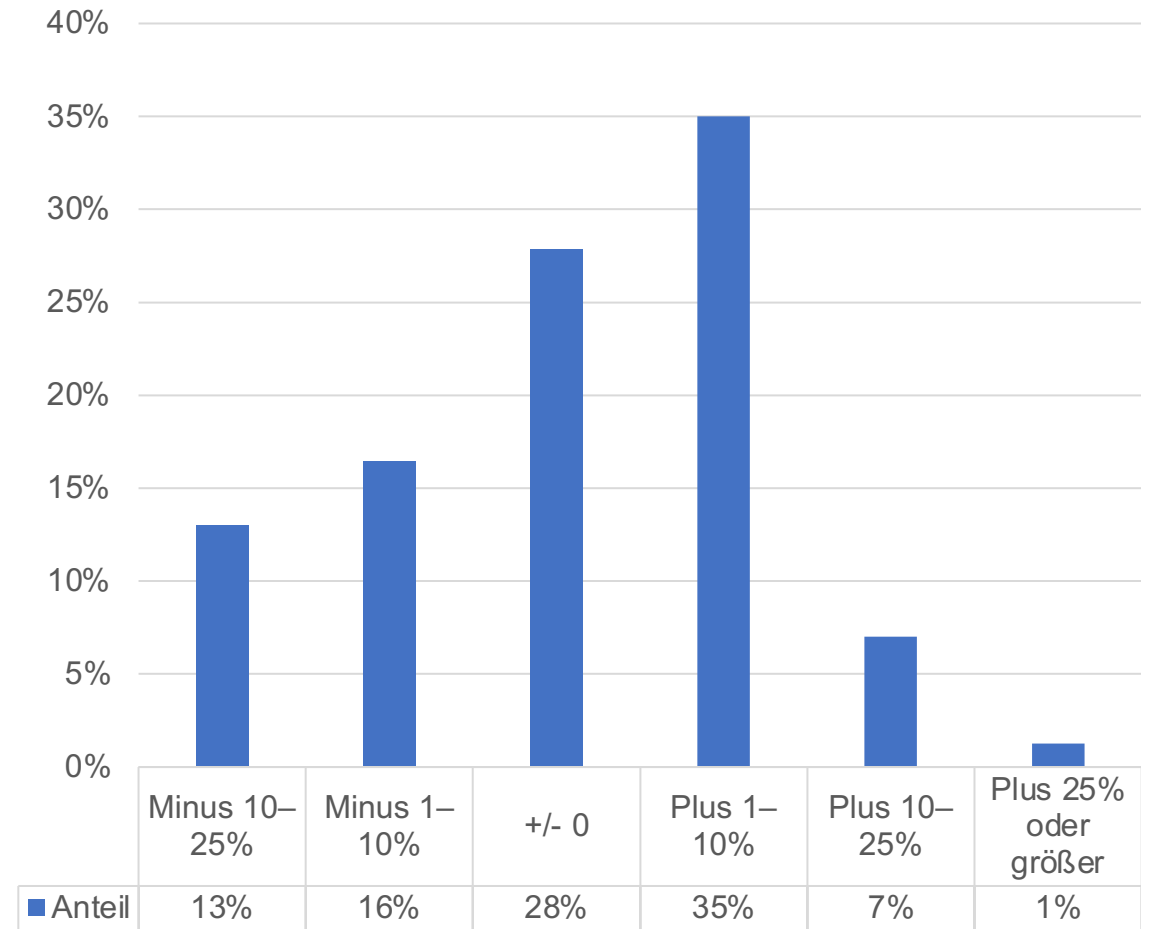


Quelle: VSF

# Erwartete Umsatzentwicklung in 2024

- **Verhaltene Zuversicht:** Rund 70 % des stationären Fachhandels erwarten eine neutrale bis positive Umsatzentwicklung in der Saison 2024.

Quelle: VSF



# Marktdaten Fahrräder und E-Bikes 2023

## 4. Import – Export

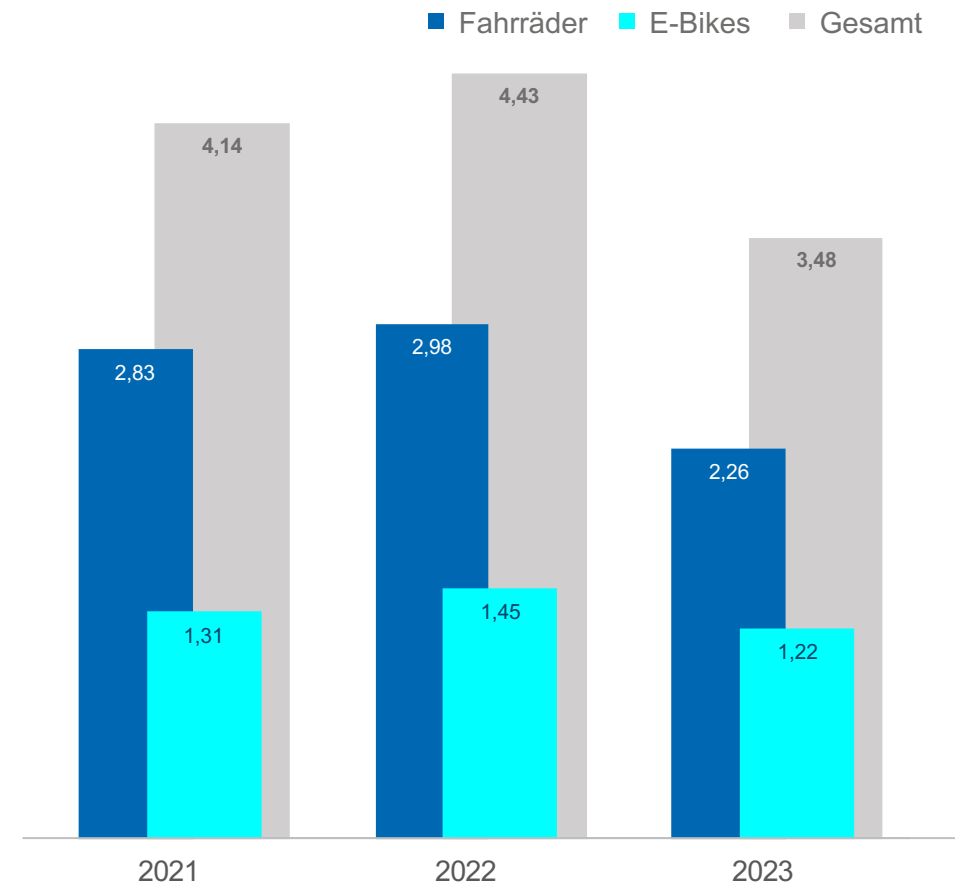


Foto: bumm

# Importe Fahrräder und E-Bikes nach Deutschland (in Mio. Stück)

## Importe reagieren auf hohe Lagerbestände und starke Inlandsproduktion

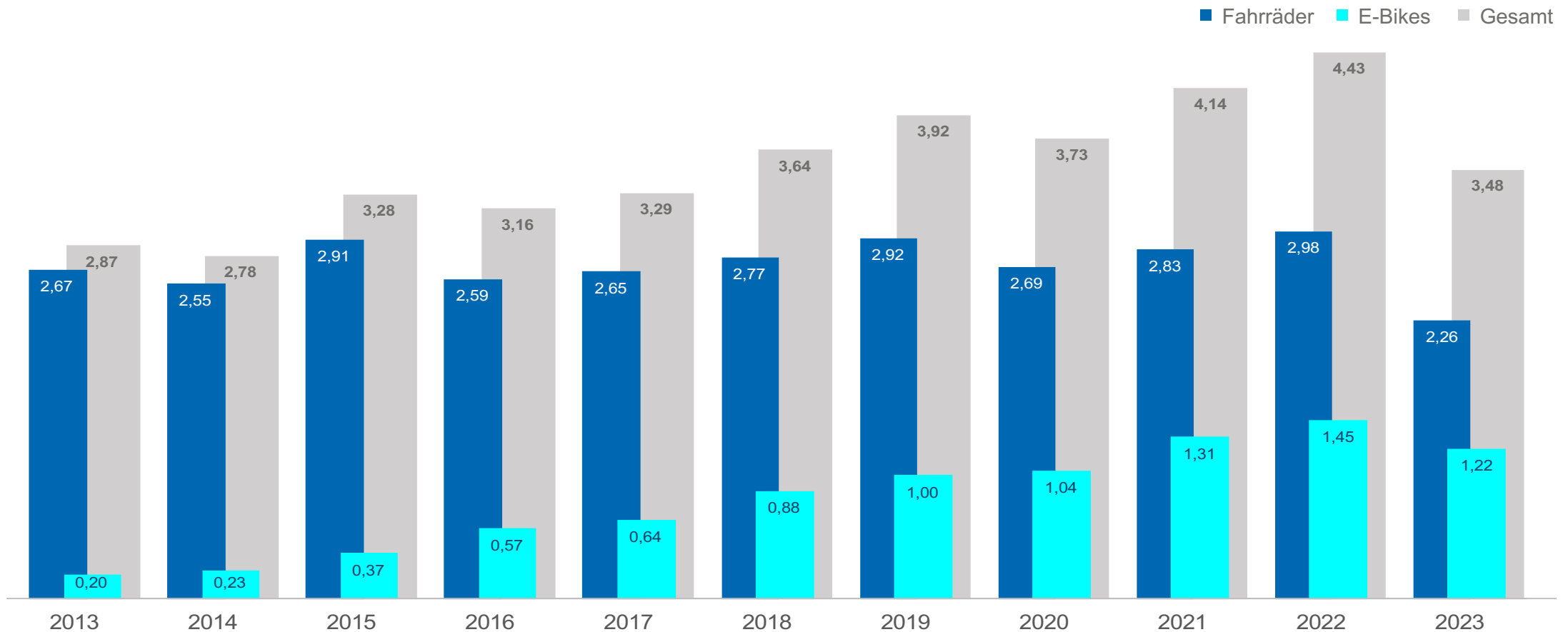
- 3,48 Mio. Fahrräder und E-Bikes wurden 2023 nach Deutschland eingeführt – 21 % gegenüber 2022 (4,43 Mio.)
- Anmerkung: Einige deutsche Hersteller haben Produktionsstätten in EU-Nachbarländern



Quelle: StBA

# Importe Fahrräder und E-Bikes nach Deutschland (in Mio. Stück)

## Leichter Nachfragerückgang zeigt sich auch bei Importen

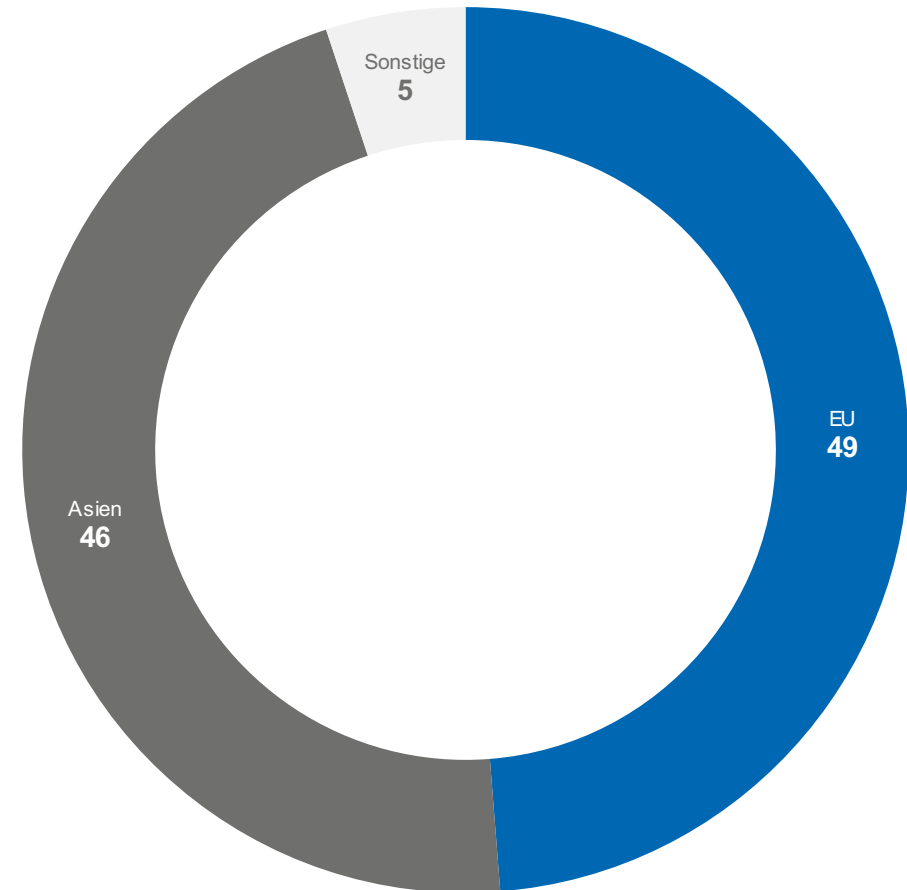


Quelle: StBA

# Importe Fahrräder (ohne E-Bikes) nach Deutschland (in Prozent)

## EU-Produktion gewinnt weiter an Bedeutung

- EU-Anteil wächst weiter (44,3 % in 2022)
- Asien büßt weiter ein (55,1 % in 2022)
- Leichte Tendenz zum „Reshoring“ in die EU erkennbar

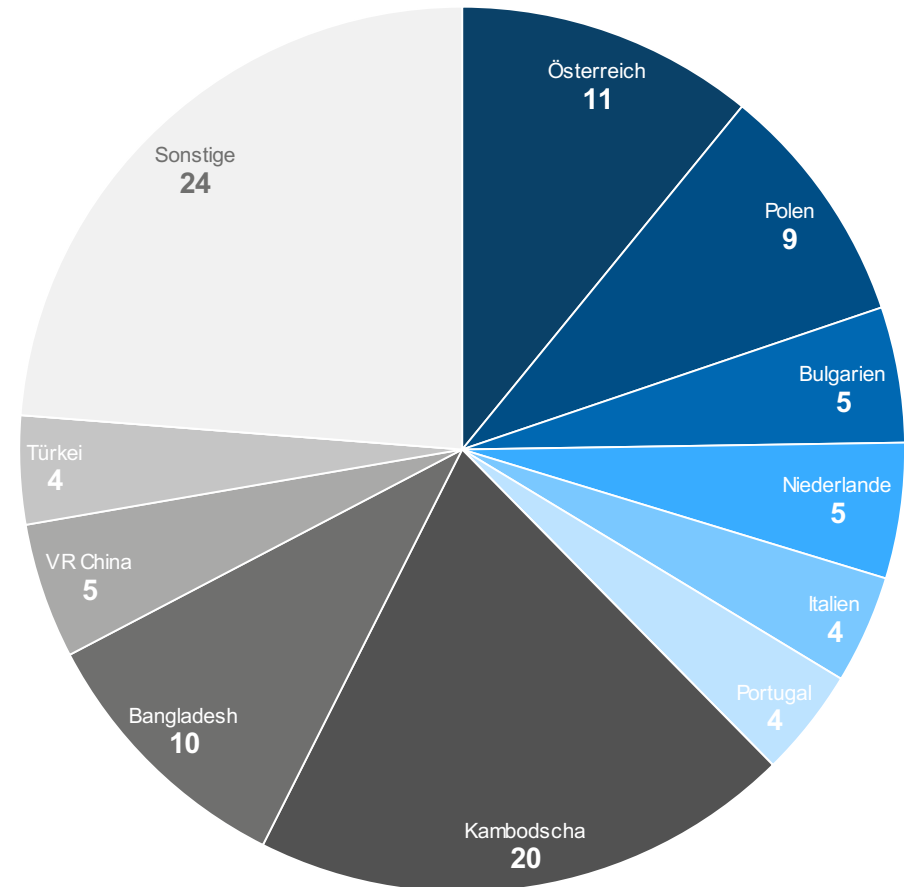


Quelle: StBA

# Anteile der Fahrrad-Importe – ohne E-Bikes – nach Deutschland (in Prozent)

## Aufteilung nach Importländern

- Überblick der größten Lieferanten für Fahrräder – mit Abstand weiterhin an erster Stelle: Kambodscha mit 20%



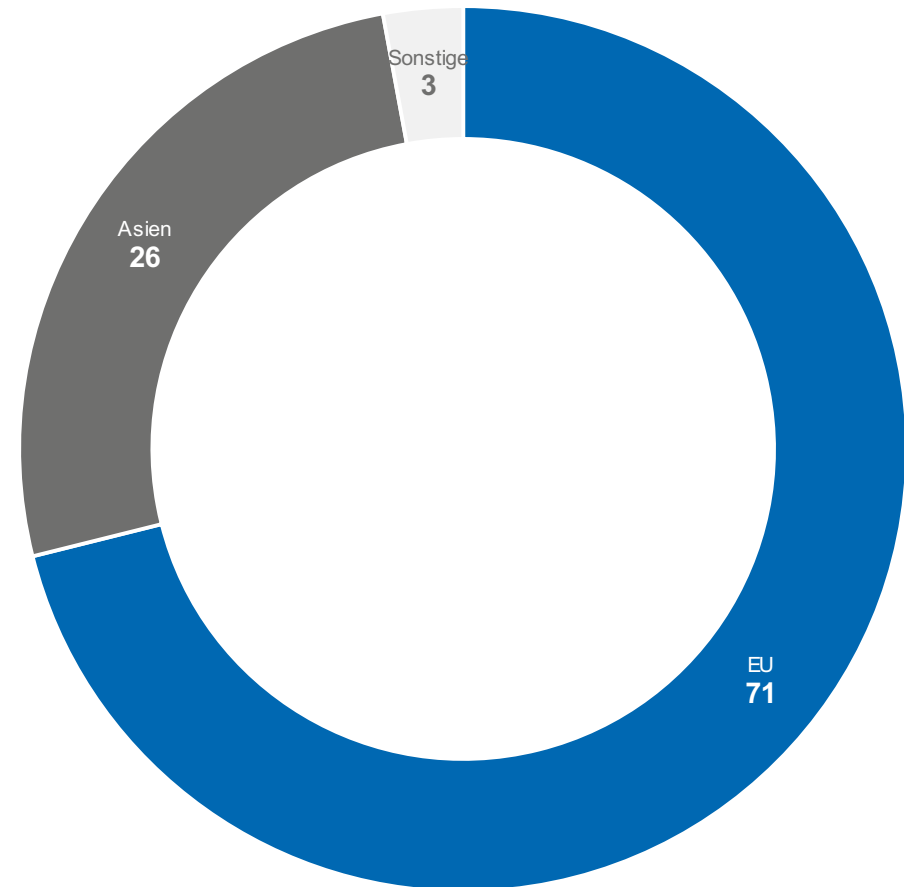
Quelle: StBA



# Anteile der E-Bike-Importe nach Deutschland – nach Regionen (Anteil in Prozent)

## Asien vs. EU: mehr als dreimal so viele E-Bikes aus EU-Ländern

- Insgesamt wurden 1,22 Mio. E-Bikes importiert
- Der Importanteil von E-Bikes aus EU-Ländern liegt 2023 bei rund 71 % (69 % in 2022)
- Der Importanteil aus Asien ist etwas zurückgegangen auf 26 % (27 % in 2022)
- Schutz durch Anti-Dumping-Zölle (China) funktioniert und bleibt notwendig

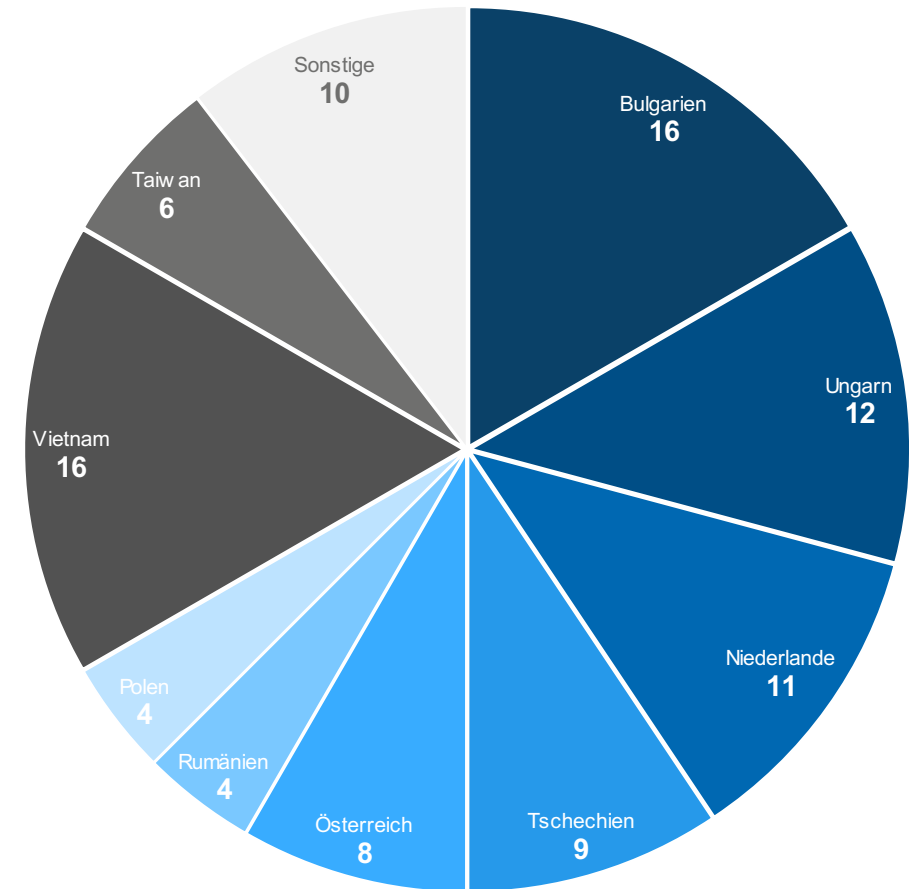


Quelle: StBA

# Anteile der E-Bike-Importe nach Deutschland – nach Ländern (Anteil in Prozent)

## E-Bike-Importe – zum Teil verlängerte Werkbanken

- Größte Lieferanten in der EU:  
Bulgarien, Ungarn und die Niederlande
- Größte Lieferanten in Asien:  
Vietnam und Taiwan

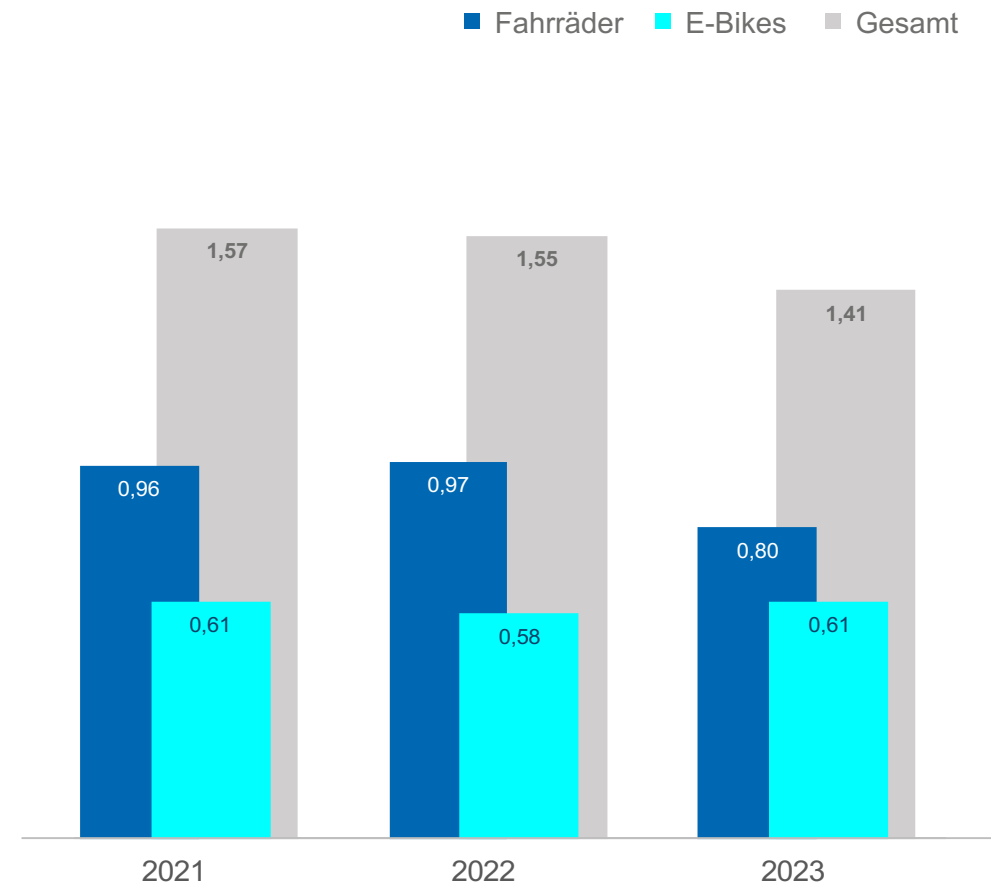


Quelle: StBA

# Exporte Fahrräder und E-Bikes aus Deutschland (Menge in Mio. Stück)

## Leichte Zuwächse bei E-Bike-Exporten

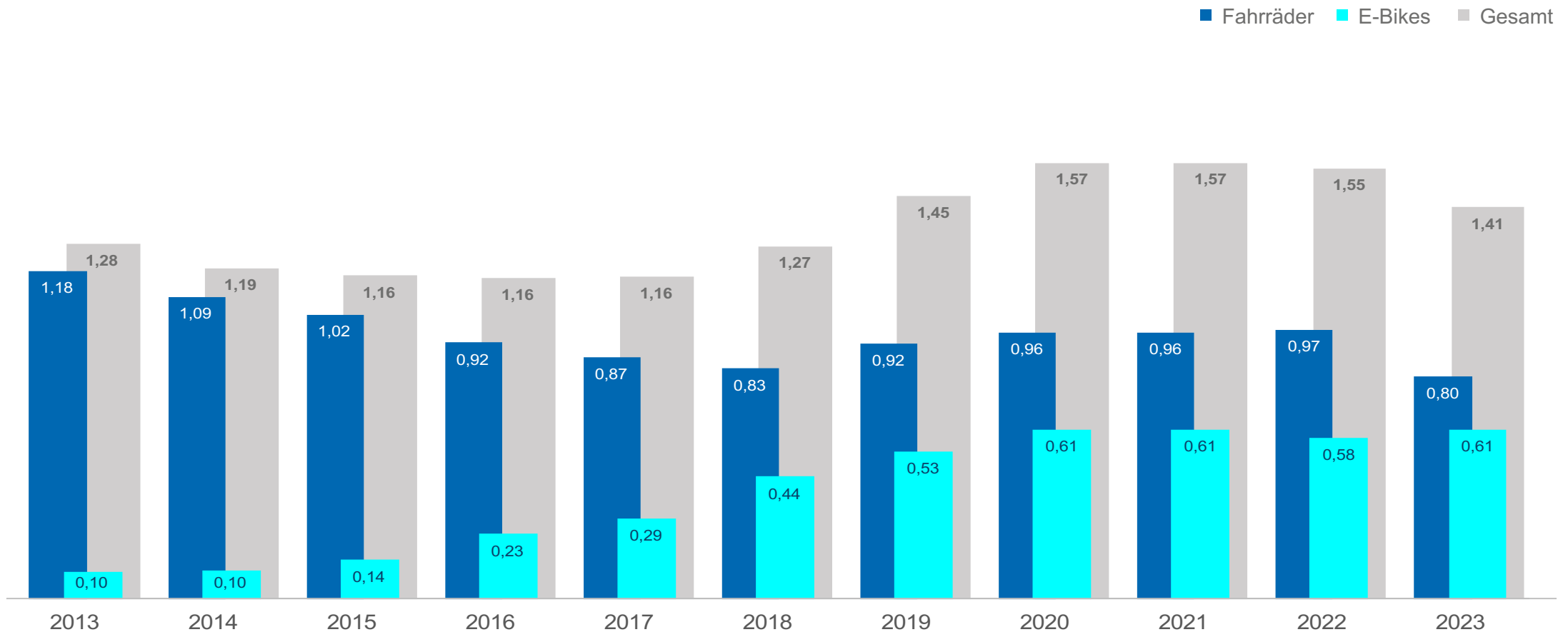
- Die Zahl der exportierten Fahrräder liegt mit 795.000 um 175.000 unter dem Vorjahr
- Die Zahl der exportierten E-Bikes liegt mit 610.000 leicht um 30.000 über dem Vorjahr
- Insgesamt ergibt sich damit ein leichter Rückgang um 15.000 Einheiten auf 1,41 Mio.



Quelle: StBA

# Exporte Fahrräder und E-Bikes aus Deutschland (Menge in Mio. Stück)

## Exportzahlen mit leichtem Rückgang – E-Bike weiterhin stark

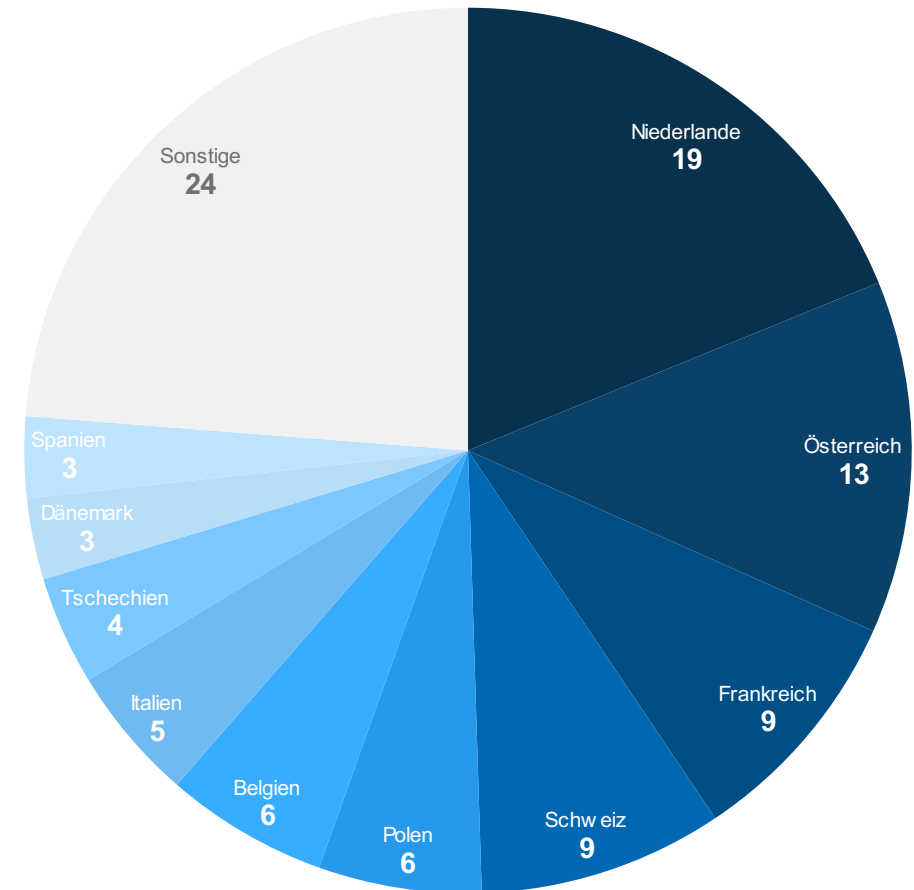


Quelle: StBA

# Anteile der Fahrrad-Exporte – ohne E-Bikes – aus Deutschland (Anteil in Prozent)

## Niederlande bleiben Hauptabnehmer dt. Fahrräder

- Fast 93 % der exportierten Fahrräder werden in EU- oder EFTA-Länder geliefert
- Die Niederlande sind mit 19 % das wichtigste Ausfuhrland, gefolgt von Österreich mit 13 % und Frankreich mit 9 %
- Fahrräder „Made in Germany“ sind im europäischen Ausland weiterhin sehr gefragt

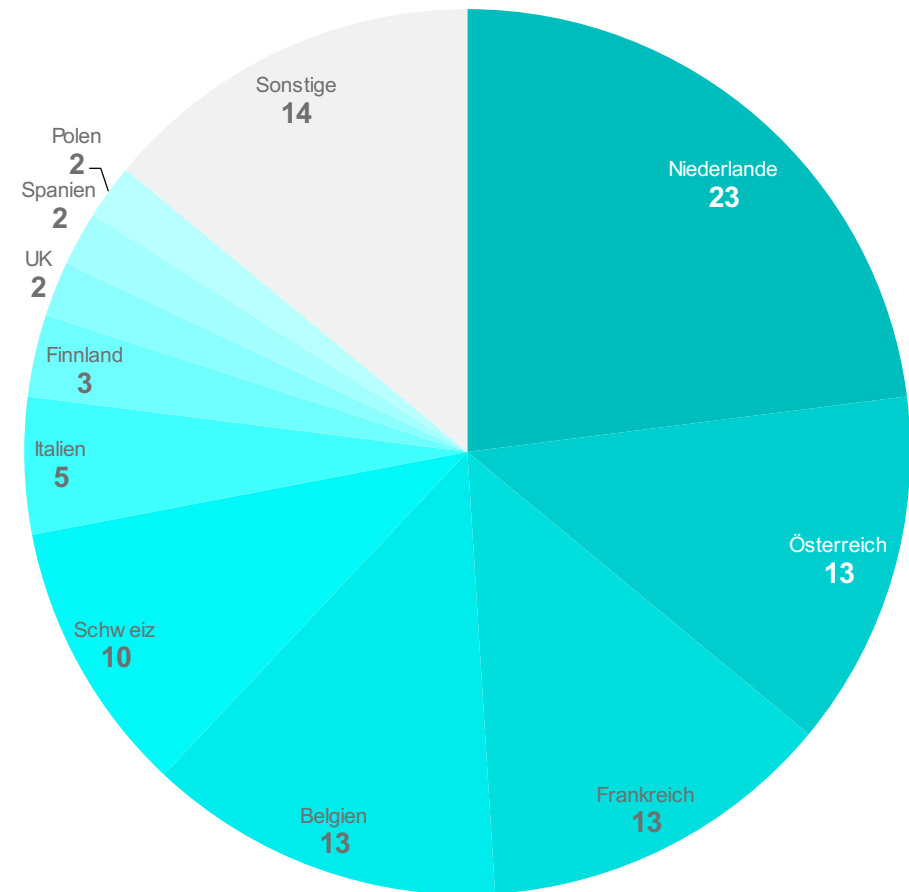


Quelle: StBA

# Anteile der Exporte E-Bikes aus Deutschland (Anteil in Prozent)

## Exporte fast ausschließlich an EU- / EFTA-Länder

- Über 98 % der Exporte gingen in EU- und EFTA-Länder
- Die Niederlande sind weiterhin das wichtigste Exportland mit 23 % / 138.000 Stk. (24 % in 2022)
- Mit einigem Abstand folgen Belgien (2022: 11 %), Österreich und Frankreich mit je 13 % (2022: je 12 %), die Schweiz mit 10 % (2022: 11 %) und Italien mit 5 % (2022: 6 %)
- Starke Nachfrage aus den Niederlanden spiegelt auch dortige Verkehrspolitik



Quelle: StBA

# Ihre Ansprechpartner:innen

## ZIV – Die Fahrradindustrie

Geschäftsführer / CEO  
**Burkhard Stork**

Leiterin Politik & Interessenvertretung  
**Anke Schöffner**

Pressesprecher  
**Pablo Ziller**

Reinhardtstr. 7  
10117 Berlin

+49 30 439 735 773  
+49 170 734 23 72  
[presse@ziv-zweirad.de](mailto:presse@ziv-zweirad.de)

[ziv-zweirad.de](http://ziv-zweirad.de)

## VSF – Verbund Service und Fahrrad

Geschäftsführer  
**Uwe Wöll**

Biegenstraße 43  
35037 Marburg

+49 6421 88 58 740  
[info@vsf-mail.de](mailto:info@vsf-mail.de)

[vsf.de](http://vsf.de)